

POLILUX

Kultur im Jerichower Land

Gutes & Genuss

Der Geschmack des Jerichower Landes

Thema & Menschen

Slow Food, Querfeldein, 5 Fragen an

Orte & Regionen

jeppy-App, LAGA 2018, Tafeln im Jerichower Land

Zeit & Raum

Veranstaltungstipps, Kinoprogramm & 250 Termine

**Inklusive
Kinoprogramm
Burg Theater
Ab Seite 26**

2016



Unser Sparkassen-Heimatkalender 2016 ist da!

Aus der Region – Für die Region

Holen Sie sich Ihren Kalender in der Sparkasse Jerichower Land und fördern Sie mit einer freiwilligen Spende in Höhe Ihrer Wahl Umweltschutzprojekte und naturbezogene Projekte in unserer Region.

Weil wir uns kennen:



**Sparkasse
Jerichower Land**

www.sparkasse-jerichower-land.de

Magdeburger Straße 4

Hausmitteilung

Liebe Leserinnen & Leser,

das Kulturmagazin POLILUX feiert nun schon sein zweites Weihnachtsfest. Es lebt vom Einsatz und Engagement vieler Menschen, die sich dem Jerichower Land und seinen Bewohnern verbunden wissen. Wir sind stets bemüht, uns und das Magazin weiterzuentwickeln. Hinweise und Rückmeldungen unserer Leserinnen und Leser unterstützen uns dabei seit der ersten Ausgabe.

Von dieser Ausgabe an dürfen Sie sich mit jedem neuen Heft auf die Kolumne *Querfeldein* von Guido Erbrich aus Biederitz freuen. Im Veranstaltungskalender möchten wir möglichst viele Veranstaltungen aus dem Jerichower Land veröffentlichen. Oftmals finden weit mehr Termine statt, als uns Platz im Heft zur Verfügung steht. Deshalb haben wir das Layout des Veranstaltungskalenders weiterentwickelt. Tage, Rubriken und besondere Veranstaltungen werden nun stärker hervorgehoben. Ausserdem begleitet die Fotografin Louisa Behnke aus Burg POLILUX ab sofort in der Bildredaktion.

Beiträge rund um das Thema „Genuss“ bilden den inhaltlichen Schwerpunkt dieser Ausgabe. Genuss beginnt mit der Herstellung und dem Umgang mit Lebensmitteln. In Zeiten des Fast Foods bietet Slow Food eine Alternative, um das rechte Maß zu finden. Der Küchenchef der Wasserburg zu Gommern – Laurent Juillot – stellt sich den *5 Fragen an* und erzählt über Essen, Gemeinschaft und kulinarische Unterschiede zwischen Frankreich und Deutschland.

Gefällt Ihnen POLILUX? Sagen Sie es weiter. Haben Sie Anregungen? Sagen Sie es uns unter info@poliluxmagazin.de.

Ihre Claudia Parschau

Veranstaltungskalender POLILUX



Hier erhalten Sie POLILUX

Burg

Altstadtcafé, Arztpraxen, Burg Theater, Geschäfte der Innenstadt, Kinderreinrichtungen, Kinderstube, Kirchen, KleinKunst-Bühne, Haus MuBi, Rolandkeller, Schulen, Stadtbibliothek, Verwaltung, Vitalis

Genthin

Kirchen, Kreismuseum, Stadtbibliothek, Touristinformation, Verwaltung, UNION-Kino

Gommern

Kirchen, Touristinformation, Verwaltung, Wasserburg

Möckern & Loburg

Barbycafé, Einrichtungen der Stadt, Kirchen, Zur alten Feuerwehr

Kloster Jerichow, Möser, Schermen, Parey, Güsen & Tucheim u. v. a. m.

Sie finden POLILUX auch in den Filialen der



Alle Auslagestellen auf einen Blick:
www.poliluxmagazin.de/mediadaten

Allen Auslagestellen danken wir herzlich!

Das Jerichower Land

-  Altmarkrundkurs
-  Romanische Kirchen
-  St. Jakobus Pilgerweg
-  Natur
-  Fähre
-  Sehenswertes / Geschichte
-  Wassersport / Blaues Band
-  Kulinarisches
-  Telegraphenstandorte
-  Freizeit
-  Straße der Romanik
-  Bioladen
-  Elberadweg
-  Museumsbahnen
-  Mühlen tour
-  Stadt- & Touristinformation
-  Museumsstandorte



Mit freundlicher Unterstützung der Touristinformation Genthin.
 Mehr unter www.touristinfo-genthin.de

Inhaltsverzeichnis

Thema



6 Slow Food

Essen über den Tellerrand hinaus

Menschen



12 Querfeldein

Die neue Kolumne von Guido Erbrich

14 5 Fragen an Laurent Juillot

Küchenchef der Wasserburg zu Gommern

16 Lyrik & Prosa

Texte aus dem Jerichower Land – Ausgewählt von Dorothea Iser

Orte & Regionen

18 Neue Funktionen für jeppy

Regionale Informationen noch schneller finden



20 Nur wer sät, kann auch ernten

Die Bauarbeiten für die LAGA 2018 haben begonnen



22 Ausgleich von Überfluss und Mangel Wie Tafeln Bedürftige versorgen

Zeit & Raum

24 Veranstaltungstipps

POLILUX empfiehlt im Dezember und Januar



26 Kino in Burg

Besonderes und Filme im Dezember und Januar

30 Kinderfilme im Burg Theater

Im Dezember und Januar

32 Kinoprogramm im Burg Theater

Im Dezember und Januar

36 Kino in Genthin

Filmhighlights im UNION Kino

37 Veranstaltungskalender

Veranstaltungen und Kinofilme im Dezember und Januar

Informationen

46 Impressum

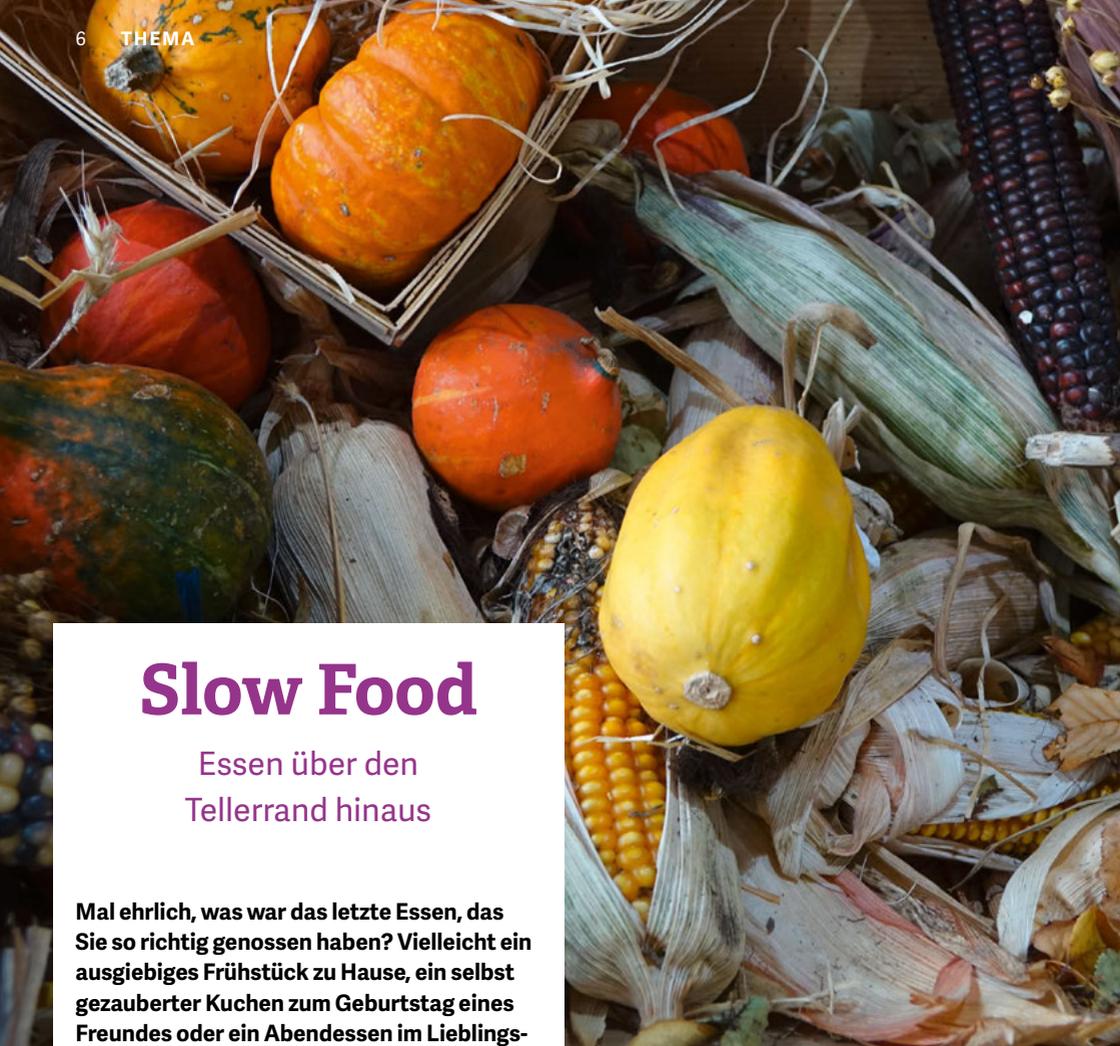
Slow Food

Essen über den
Tellerrand hinaus

Mal ehrlich, was war das letzte Essen, das Sie so richtig genossen haben? Vielleicht ein ausgiebiges Frühstück zu Hause, ein selbst gezauberter Kuchen zum Geburtstag eines Freundes oder ein Abendessen im Lieblingsurlaubslokal? Können Sie sich noch an den Geschmack erinnern, an die Stimmung, den Geruch, das Gefühl? Fällt Ihnen spontan etwas ein oder kräuseln Sie jetzt ratlos die Stirn?

Eine Mahlzeit richtig auskosten zu können, also ausreichend Zeit und Aufmerksamkeit aufzuwenden, um den vielfältigen Geschmack wahrzunehmen, kann sehr zufriedenstellend sein und das eigene Wohlergehen fördern. Dann ist Essen mehr als die bloße Aufnahme von Nahrung, nämlich Genuss in Höchstform. Wenn wir also überrascht feststellen, dass wir uns an die vergangenen Mahlzeiten

kaum erinnern können, liegt es höchstwahrscheinlich daran, dass wir dem Vorgang zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt haben. „Viele Menschen haben das Essen verlernt, sie können nur noch schlucken“, stellt der französische Koch Paul Bocuse fest. Zwischen rasch frittierten Pommes mit Bratwurst, bequemem Pizza-Lieferservice und dem günstigen Döner vom Eck trotz die Slow-Food-Community dem Postulat des möglichst „viel, schnell, billig“. Sie wollen wissen, wo das Essen auf ihrem Teller herkommt und wie es entstanden ist. Mit der Entdeckung der Langsamkeit sind sie dem Geheimnis des guten Geschmacks auf der Spur.



Slow Food: Gut. Sauber. Fair.

Für die Slow-Food-Bewegung ist Genuss kein Ausnahmeerlebnis am Wochenende. Genauso wenig ist er den Gästen von exklusiven Kochshows vorbehalten. Es geht vielmehr um eine tägliche Ästhetik, eine Alltagskultur: Lebensmittel sollen prinzipiell gut schmecken, frisch und gesund sein. Und zu echtem Genuss und einem rundum guten Lebensmittel gehört ebenso eine saubere und faire Erzeugung. „Sauber“ meint dabei einen Herstellungsprozess, der die Ressourcen der Erde schont und Mensch, Tier und Umwelt möglichst wenig schadet. Das Kriterium „fair“ beinhaltet die angemessene Bezahlung und faire Bedingungen für alle, die von Anbau und Herstellung bis zum Handel daran beteiligt sind, dass das Essen bei uns auf den Tisch kommt.

Um das zu erreichen, setzt Slow Food auf eine nachhaltige, bäuerliche Landwirtschaft, Sortenvielfalt und auf kleine, regional verarbeitende Betriebe, also auf ausgefeiltes

Lebensmittelhandwerk statt auf global produzierende Lebensmittelindustrie. Geschätzt und gefördert werden kulturelle und kulinarische Besonderheiten und Identitäten einer Region, ob in Italien, Japan oder Deutschland.

Rund 100.000 Menschen haben sich weltweit der Slow-Food-Philosophie verschrieben und organisieren sich in etwa 1.500 lokalen Gruppen, den sogenannten Convivien, davon allein in Deutschland mehr als 13.000 Menschen. Beim Convivium Magdeburg stehen vor allem gesellige Kochaktionen und Ausflüge zu Produzenten wie zur Ölmühle in Parchen auf dem Programm. Die 40 Mitglieder und vielen gern gesehenen Interessierten und Gäste kommen aus Magdeburg und Umgebung und möchten die Lokalwirtschaft durch direkten Kontakt zwischen Erzeugern, Verbrauchern und Händlern unterstützen und die regionale Esskultur fördern.



Mühle
ZÄNKER
 Mit Windkraft gemahlen

**Gesund ernähren & regionale Produkte kaufen
 in Zänkers Mühlenladen**

Öffnungszeiten

Mo & Di 9.00–12.30 & 14.00–18.00 Uhr
 Mi geschlossen
 Do & Fr 9.00–12.30 & 14.00–18.00 Uhr
 1. und 3. Samstag im Monat 9.00–12.00 Uhr

Dorfstraße 18 • 39288 Burg OT Gütter
 Tel. 03921 – 98 25 25 • www.muehle-zanker.de



Leinölmühle
Parchen

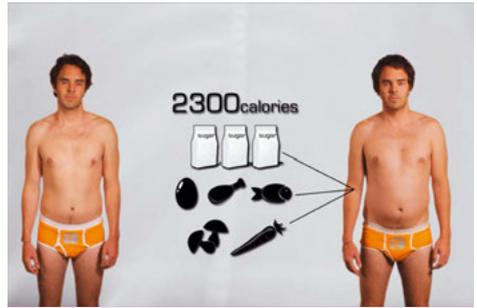
Leinöl & Leinölprodukte
Saisonales Obst & Gemüse • Milchprodukte
Marmelade & Honig • Naturseife

Öffnungszeiten **Do & Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr**
 Burger Straße 18 • 39307 Parchen • Direkt an der BI
 Tel. 0172 – 34 78 51 9 • www.leinoelmuehle-parchen.de



Wir haben es satt!

Wer seinen Blick über den eigenen Tellerrand wirft, findet sich schnell in den gesellschaftlichen Verstrickungen eines vermeintlich privaten Themas wieder. Aus diesem Grund gehen jedes Jahr Zehntausende in Berlin für die Förderung einer bäuerlichen Landwirtschaft und für gesunde Nahrungsmittel auf die Straße. Zum sechsten Mal wird am 16. Januar 2016 der bunte „Wir haben es satt“-Demoszug gegen Agrarfabriken, Wegwerfgesellschaft und Massentierhaltung samt Folgen zum Berliner Regierungsviertel ziehen, angeführt von einem beeindruckenden Traktorenkonvoi.



Das Thema „Ernährung“ im Burg Theater



Das Burg Theater zeigt im Januar 2016, passend zum Thema, den Dokumentarfilm *Voll Verzuckert – That Sugar Film*.

Mehr Infos auf Seite 33

Weitere Filmtipps



Slow Food Story
(Doku, I 2013, 73 Min)

10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?
(Doku, D 2015, 107 Min)



Chocolat
(Komödie, USA / GB 2000, 121 Min)

Madame Mallory und der Duft von Curry
(Tragikomödie, USA 2014, 124 Min)



Soul Kitchen
(Komödie, D 2009, 99 Min)

Zimt und Koriander
(Drama, GR 2003, 103 Min)

Begleitet von schönen Veranstaltungen wie der „Schnippeldisko“ von Slow Food Youth, bei der am Vorabend der Demonstration eine Tonne knubbeliges und ungewolltes Gemüse zu Protestsuppe verarbeitet wird: Weil Mohrrüben, Kürbisse, Kartoffeln und Co nach EU-Norm zu dick, zu kurz oder zu krumm für den Handel, aber zum Wegwerfen natürlich viel zu kostbar sind, schrubben, schälen und schnippeln viele gut gelaunte Menschen daraus eine leckere Mahlzeit. Und zu feinen Beats der DJs wird getanzt, bis die letzte Rote Bete gar ist.

Ernten, was man sät

Die Slow-Food-Bewegung macht deutlich: Mehrmals am Tag haben wir es in der Hand, zu entscheiden, was und wie wir essen. Innere Hektik, vermeintliche Zeitknappheit sowie gedankenlose Gewohnheiten hindern uns daran, das wahrzunehmen und zu schätzen, was wir haben. Nehmen Sie sich doch mal Zeit, allein oder in geselliger Runde, auf den Geschmack des Essens zu achten, probieren Sie eine neue Zutat oder ein Gericht aus, besuchen Sie den Bauern nebenan, finden Sie heraus, welches Gemüse gerade Saison hat und wie es angebaut wird. Die Qualität des Essens wird sich mit Sicherheit verändern, wenn Sie im Sinne von Slow Food essen: mit Bedacht, Überlegung und Umsicht.

— Veronika Pelzer



Weiterführende Informationen

Convivium Magdeburg
www.slowfood-magdeburg.de

Slow Food Deutschland
www.slowfood.de

ANZEIGE



Kompetenz für Ihr Wohlbefinden

MEDIGREIF PFLEGE – DIENSTLEISTUNG GMBH

BETREUUNG UND PFLEGE DORT, WO SICH DER MENSCH AM WOHLSTEN FÜHLT.

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- DURCHFÜHRUNG VON GRUNDPFLEGERISCHEN MASSNAHMEN
- ERMÖGLICHEN VON BEHANDLUNGSPFLEGERISCHEN MASSNAHMEN
- HAUSWIRTSCHAFTLICHE VERSORUNG
- ZUSÄTZLICHE BETREUUNGSLEISTUNG (NACH § 45A, 45B UND 45C SGB XI)
- INDIVIDUELLE BERATUNG IN DER HÄUSLICHKEIT (NACH VEREINBARUNG)
- PFLEGEGERATUNG NACH §37 ABS. 3 SGB XI

PFLEGERISCHE LEISTUNGEN VON URLAUBS-UND VERHINDERUNGSPFLEGE
 BEI ABWESENHEIT DER ANGEHÖRIGEN

BREITER WEG 28, 39288 BURG
 TEL. 0 39 21/ 98 10 70

FAX: 0 39 21/ 41 99 17
 E-MAIL: C.NIEMANN@MEDIGREIF-PFLEGEDIENST.DE

denkmal



...an werbende Ideen und Druckerzeugnisse der besonderen Art

MIETERZEITUNGEN
GESCHÄFTSPAPIERE
GEBRAUCHSINFORMATIONEN
PERIODIKA • MAGAZINE • KALENDER
KATALOGE • BÜCHER • PLAKATE
BROSCHÜREN • GRAFIK-DESIGN U.V.M.

Druckhaus Schlutius GmbH

Halberstädter Straße 37, 39112 Magdeburg
Fon: 03 91 / 6 28 57-0, Fax: 03 91 / 6 28 57-22
Mail: info@schlutius-magdeburg.de
www.schlutius-magdeburg.de
www.mieterzeitung.info



zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008
CQ-04/05/05

SCHLUTIUS

DRUCKHAUS SEIT 1840

GRAFIK-DESIGN · DRUCKEREI · BUCHBINDEREI



Neben hochqualitativen Drucksachen aus den Bereichen Geschäftsunterlagen, Werbemittel und als Zulieferer der pharmazeutischen Industrie produziert das Druckhaus Schlutius hauptsächlich Mieterjournale der Wohnungswirtschaft. Ihr kundenorientiertes Auftreten, die umfangreiche Produktionsvielfalt und der beliebte Rundumservice vom ersten Kundengespräch über Datenhandling, Grafik-Design, Druck und -weiterverarbeitung bis hin zum spezifischen Lieferservice machen das Unternehmen zum Vorreiter seiner Branche in Sachsen-Anhalt.

Mieterzeitungsanfragen
direkt auf Ihr Smartphone:



Querfeldein

Die neue Kolumne von Guido Erbrich

Querfeldein – So lautet der Titel der neuen Kolumne, die POLILUX ab dieser Ausgabe um humoristisch-zeitkritische Stellungnahmen zu aktuellen Themen und Ereignissen bereichern soll. Ein Augenzwinkern beim Lesen sei stets erlaubt. Das Thema des folgenden Textes lautet „Nimm dir Zeit“.

Kurz unterm Äquator liegt Tansania. Wer tagsüber mit dem Flugzeug kommt, kann den höchsten Berg Afrikas, den Kilimandscharo, von oben sehen. So wie er mit seinem schneebedeckten Gipfel durch die Wolken ragt. Ich kam des Nachts angefliegen und sah natürlich nichts. Die Sonne ging am nächsten Morgen zwar auf, doch da war nichts, nur eine große Wand voller Wolken. Na gut, dachte ich mir, vielleicht sehe ich ihn etwas später, am Abend oder morgen. Doch nichts geschah, der weiß leuchtende Berg, wie der Kili übersetzt heißt, dachte überhaupt nicht daran, sich zu zeigen. Die Einheimischen lächelten und sagten: „*Pole-pole*, der Berg schläft. Und wenn er jetzt nicht zu sehen ist, dann bestimmt irgendwann später.“

Pole-pole heißt „langsam, langsam“ oder, sinngemäß aus dem Kisuaheli übersetzt: „Warte doch und nimm dir Zeit“. Der Kilimandscharo war nicht der Einzige, der sich verflixt viel Zeit nahm. Busabfahrtszeiten waren Richtwerte, sechs Stunden Verspätung normal und wenn es hieß, morgen früh, pünktlich sieben Uhr, konnte der Wecker getrost auf halb neun gestellt werden.

Als ich mich daran gewöhnt hatte, passierte etwas Eigenartiges. Alle Anzeichen von Stress und Hektik verschwanden. Die Gegenwart war plötzlich die wichtigste Zeit. *Pole-pole*, der Moment dirigierte den Zeitplan, nicht irgendwelche Dinge, die in der Zukunft liegen. Da war die Zeit zum Gespräch, die Tasse Tee wurde in Ruhe ausgetrunken, die Unterhaltung entspannt zu Ende geführt.

Manchmal wünschte ich mir die Gelassenheit, in den Momenten, wo wieder sieben verschiedene Dinge gleichzeitig zur Erledigung drängen, *pole-pole* zu sagen, verschmitzt zu grinsen und genau das zu machen, was gerade anliegt. Nicht mehr und nicht weniger.

Am letzten Abend, der Jeep fuhr schon zum Flughafen, war der weiße Berg dann zu sehen. Strahlend weiß, leuchtend im Licht der untergehenden Sonne, das erste Mal seit vier Wochen. So als winkte er mir zum Abschied zu. Mein Begleiter sagte mir lächelnd ein altes afrikanisches Sprichwort „Siehst du, Gott hat Europa die Uhr geschenkt ... – und Afrika die Zeit.“

— Guido Erbrich



Zur Person: Guido Erbrich

Geboren 1964 in Leipzig, verheiratet, vier Töchter, wohnhaft in Biederitz. Gelernter Tontechniker bei Radio DDR und bis 1987 beim Sender Leipzig. Kirchliches Abitur in Magdeburg und bis 1996 Studium der Theologie in Erfurt, Prag und New Orleans. Im Bistum Dresden-Meißen bis 2002 Referent in der Jugendseelsorge. Anschließend bis 2010 Studienleiter und Referent im Bischof-Benno-Haus Schmochtitz sowie Leiter der Kath. Erwachsenenbildung Sachsen. Seit 2010 Leiter der Heimvolkshochschule Roncalli-Haus Magdeburg. Journalistische Beiträge für den MDR, Radio Brocken, Vivat-Magazin, Tag des Herrn, u. a.

HASA

Italissimo

www.hasa-burg.de

GENUSSKULTUR AUS DEM STEINOFEN



Diavola



Prosciutto



Primavera



Deliziosa



Antipasti

Veranstaltungen Dezember 2015



STADTHALLE BURG

LESUNG 06.12.15



- 04.12.15 Nicolaus-Konzert der Kreismusikschule Burg (Saal)
- 04.12.15 Konzert "The Sensitives" (schwedische Band) ab 20.30 Uhr
- 05.12.15 Eröffnung Eisfläche "Winterzauber" mit Apre Ski Band ab 14.00 Uhr
- 05.12.15 Warm up Party X-MAS Meeting mit: "Keep your face", "Mette Menschen", "Die Breath Bright Brüder Kodiak HC"
- 06.12.15 Sonntagsbrunch ab 11.00 Uhr im Restaurant mit Liveband "Lennocks Light"
- 06.12.15 Lesung "Nana der Tod trägt pink" / 16.00 Uhr
- 06.12.15 Adventsbacken für die Kinder ab 14.00 Uhr
- 12.12.15 Genthiner Amateur-Theater "Weihnachtsmärchen"
- 13.12.15 Sonntagsbrunch mit Liveband "Noch ist Zeit"
- 13.12.15 "Maxi Arland" Live
- 16.12.15 Blutspende
- 18.12.15 Travestie Show
- 19.12.15 Fette Schools out Party!
- 20.12.15 Sonntagsbrunch mit Liveband "Bernikaole"
- 25.12.15 X-MAS Meeting
- 25.12.15 Mittagsbuffet "Weihnachtessen"
- 26.12.15 After X-MAS Party mit Partyband "Right Now" (80er, 90er...)
- 26.12.15 Mittagsbuffet "Weihnachtessen"
- 26.12.15 Kinderpuppentheater "Abenteuer von Klein Leo" / 14.00 Uhr
- 27.12.15 Sonntagsbrunch mit Liveband "Lennocks Light"
- 31.12.15 DDR-Silverparty mit Liveband "Splitt"



PARTY 26.12.15



Pro 1 Person eine pro Coupon nur einmal einlösbar!
Dieser Coupon wird nicht in Bargeld eingelöst!
1 Tasse Kaffee GRATIS

Weitere Informationen unter: www.stadthalle-burg.com



5 Fragen an Laurent Juillot

Küchenchef der Wasserburg zu
Gommern

1

Herr Juillot, Sie sind geborener Franzose, ausgebildeter Pâtissier sowie mehrfach ausgezeichneter Koch mit 32 Jahren Berufserfahrung. Als Ausländer nimmt man die Eigenheiten einer fremden Kultur viel besser wahr. Worin unterscheidet sich die deutsche von der französischen Küche?

Die deutsche Küche ist sehr kräftig im Geschmack. Die Grundbasis sind dunkelbraune Soßen, Schmorbraten, Rinderrouladen, Rotkohl sowie Kartoffeln und Klöße als Beilagen. Die französische Küche ist fein und vielfältig. Die deutsche Küche lebt von einem vollen Teller. Die Franzosen lieben viele Teller. Wir wollen mehrere Gänge. Wir feiern das Essen. Es ist ein Teil unserer Kultur. Wenn ich in ein Restaurant gehe, will ich nicht essen, sondern Zeit mit Menschen verbringen, die ich mag, und etwas genießen.

2

Im Deutschen heißt es „Über Geschmack lässt sich nicht streiten“. Was halten Sie als Küchenchef von diesem Sprichwort?

Geschmack wird in der Kindheit und in der Familie geprägt. Meine ersten Rezepte als Koch waren von meiner Oma und meiner Mutter. Essen ist nicht nur satt werden. Essen ist ein Gefühl und auch immer eine Erinnerung. Über Geschmack soll man nicht streiten. Man darf niemanden zwingen, etwas zu essen. Aber man muss alles probiert haben. Geschmack kann man trainieren. Wenn man viele Produkte, zum Beispiel Weine, im Vergleich probiert, dann wird der Geschmack geschult. In Düsseldorf durfte ich beispielsweise vor vielen Jahren in sechs Stunden über 50 Weine probieren. Ich habe natürlich keinen Wein ausgetrunken, sondern alle wieder ausgespuckt. Das hat meinen Geschmack für Weine enorm trainiert.

3

Was macht eine gute Küche aus?

Frische Zutaten sind das Wichtigste. Dann kommt der Respekt vor den Lebensmitteln. Ein Lebensmittel darf nicht missbraucht werden. Eine Sünde ist für mich zerkochtes Gemüse auf dem Teller, wie zum Beispiel Blumenkohl. Eine gute Küche lebt von ihrem Koch. Er muss eine Leidenschaft für Lebensmittel, das Essen und die Gäste haben. Ein Koch, der diese Leidenschaft nicht hat, arbeitet vielleicht im falschen Beruf. Eine gute Küche braucht allerdings auch einen guten Service. Erst wenn man sich rundum wohlfühlt, ist es perfekt. Service und Küche müssen miteinander harmonisieren und deshalb reicht ein guter Küchenchef nicht aus, sondern das gesamte Team ist wichtig.

4

Essen hat mit Gemeinschaft zu tun. Wie essen Sie am liebsten?

Am liebsten esse ich mit Freunden bei mir zu Hause. Dann koche ich mit meinem Smoker und habe – wie man es erwartet – ein Glas Rotwein dabei. Mit Freunden zu kochen, macht mich froh. Sommer, Garten, Freunde ... Kochen ist dann keine Arbeit, sondern eine Möglichkeit, mit Menschen zusammen zu sein, die man mag.

5

Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Zutaten und Gewürze für die Küche zu Hause?

Salz, Pfeffer, Muskatnuss, Thymian, Rosmarin, Schnittlauch, Petersilie, Dill, Wacholder, Piment, Nelke, Blaubeerblätter, Majoran, Kräuter der Provence, Basilikum und Minze müssen in den Schubladen stecken. Beim Würzen ist es wichtig, dass die Lebensmittel ihren Geschmack behalten. Der Lachs muss nach Lachs und nicht nach Dill schmecken. Gewürze begleiten das Essen. Es gibt ein sehr schönes französisches Sprichwort: „Möchtest Du kochen? Schau zuerst in Deinen Kühlschrank! Wenn Du keine Sahne und keine Butter hast, dann lass uns erst mal einkaufen gehen.“ Es ist nicht unmöglich ohne Sahne und Butter gut zu kochen, aber es ist sehr schwer.

— Das Gespräch führte Daniela Bethge.

ANZEIGE

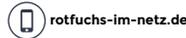
EINE EMANUEL CONRADY PRODUKTION

ROTFUCHS

REGIONALE WAREN DES TÄGLICHEN BEDARFS
LECKER. GUT. SCHÖN.



In den Hauptrollen erlesener KAFFEE, ausgewählter TEE, regionale BIERE & LIMONADEN, hausgebackener KUCHEN & leichte SPEISEN. In den Nebenrollen regionales OBST & GEMÜSE, handgemachte SEIFEN, selbst gemachte MARMELADEN & AUFSTRICHE, eingeweckte SUPPEN, fleißiger HONIG, traditionelle BRENNEREIWAREN, MEHL, GETREIDE, KEKSE und viele andere mehr.
Produktionsdesign ALTMODISCH GEMÜTLICH
Drehbuch HANDGEMACHT



AB FRÜHJAHR 2016

NUR IN DER BURGER INNENSTADT

ANZEIGE

Täglich 9-18⁰⁰

Freitags bis 22⁰⁰

Montag Ruhetag



BARBYCAFÉ

LOBURG

Ursprünglich genießen



NEU! Täglich Frühstück

9-11 Uhr • Am Wochenende bitte Plätze reservieren

Münchentor 1 • 39279 Loburg/Möckern • Tel. 039 245-917 048 • www.barbycafe.de

Lyrik & Prosa

Texte aus dem Jerichower Land
Ausgewählt von Dorothea Iser

Der Autor Wilfried Zacke begann mit dem Schreiben in der Jerichower Schreibrunde und ist Mitglied im Burger Autorenkreis. Er veröffentlichte neben Beiträgen in Anthologien *Nachschlag gefällig* (2006), *Woher kam der Nandu?* (2010) und ganz schön zackig (2012).

Die nackte Wahrheit

Seit etwas über 13 Jahren gehört sie zu mir, sehr intim. Ja, ich gebe zu, ab und an war sie das fünfte Rad am Wagen, musste sich regelrecht überflüssig vorgekommen sein. Dafür ist sie mir in letzter Zeit wichtiger als je zuvor. Das toleriert neuerdings die ganze Familie. Ganz zu Anfang brannte ich natürlich förmlich darauf, sie zu kontaktieren. Wie gesagt, zwischendurch habe ich sie gemieden. Heute ist sie, die uns sogar ins neue Heim folgte, wieder zur festen Größe in meinem Leben geworden. Gut, dass sie keine Launen hat. Gut auch, dass sie mir unverblümt die Wahrheit zu sagen imstande ist. Wenn ich, wie auch immer gelaunt, morgens zu ihr trete, nackt meist, sie dann in die richtige, optimale Stellung rücke, um sie anschließend – Entschuldigung – zu besteigen. Dann offenbart sie sich mir wie am ersten Tag unserer Hassliebe: meine Personenwaage.

Susi

Sie schlich zu mir um Mitternacht, legt sich an meine Seite, sacht', und schafft es, ganz verwegen, mich sichtlich zu erregen. Ihre Hände, ihre Zunge, alle Achtung, Junge, Junge ... Und Piercings – oh, an welchen Stellen, die am Tag so gut versteckt – mich durchlaufen stärkste Wellen, als ich sie an ihr entdeckt. An Nase, Ohren, Lippe, Kinn, ich nehm' es als gegeben hin. Perlen-Nabel? Kreolen-Busen? Wird es sich jetzt anders schmusen? hab ich so bei mir gedacht, und fast schon den Versuch gemacht, sie zu berühren diese Dinge, Glitzersteinchen, Kettchen, Ringe und alles, was herumgebaut, jeden Zentimeter Haut. Kaum sind die Finger ausgestreckt, ist schon die ganze Tour vermässelt, die Wahrheit hat mich derb geweckt, der Traum ist aus, der Wecker rasselt. Und kommst du wieder Susi-Maus, such dir ein Wochenende aus ...



Es ist Saison

Ein Pfifferling am Waldessaum
 verspürte Nervenkitzel,
 sah er sich doch, in einem Traum,
 auf einem Schweineschnitzel.
 Dem Steinpilz mit dem großen Hut,
 versteckt bei einer Tanne,
 dem stände es genauso gut,
 läg' er in einer Pfanne.
 Ähnlich denkt auch die Marone:
 „Ein warmes Essen ist nicht ohne ...“
 Der Birkenpilz, recht wohlgeraten,
 sieht sich zu einem Rinderbraten,
 dazu gereicht mit viel Finessen,
 und findet das nicht mal vermessen.
 Der Sammler naht mit einem Messer
 und weiß natürlich alles besser,
 hat sogar ein Rezept parat:
 „Bunter, kalter Pilzsalat“!

Erstes Rendezvous

Toll, wirklich.
 Leuchtende Augen.
 Beide kamen sie gleichzeitig.
 Wie gut, dass die Bahnen
 Pünktlich fuhren.

Blumige Romanze

Ein idyllisches Sonnenblumenfeld. Inmitten von Wäldern. Und in der Sonne natürlich. Wie viele mögen wir nur sein, dachte Susi Sonnenblume. Eine ist wie die andere und Neid ist uns fremd, obwohl ja Sabine zur rechten und Sandra zur linken ihr Wurzelwachstum einschränken könnten, denn einer jeden von uns steht doch ein gleiches Maß an Nährstoffen, Sonne und Wasser zu. Und Streicheleinheiten, Liebegar? Gibt es das für uns? Seit Bernhard Bienenmann sie umschwirrte und gelegentlich, eher versehentlich streifte, hatte Susi Sehnsüchte, die sie früher nie kannte. Aber Bernhard, ihn erkannte sie schon am Flügelschlagen, kümmerte sich nicht um Susi, zog weiter, wie auch sein Bruder Bruno und seine Freunde Bert und Brian. Sicher suchten sie die Topmodels Sabrina, Solveig oder Sieglinde. Doch was ist das? Ein lustvolles, keineswegs bedrohliches Brummen klingt in dem Moment an Susis Ohr, als sie zärtliche Berührungen verspürt. Welch ein Kribbeln, das müssen ja mehrere Hände sein, deren Sanftheit sie betört. Und so kuschelig weich, wie sich das anfühlt. Verstohlen blickt Susi um sich, sieht, dass die Nachbarinnen solo sind und nur sie dieses Glücksgefühl auskosten kann. Susi strafft sich, gibt sich der Wollust hin, die ihr, das weiß sie nun, Horstchen Hummel angedeihen lässt. Unverhofft, von den Baumwipfeln her, schlagen Wind, Regen, sogar eisiger Hagel, zu. Horstchen ist so schnell verschwunden, wie das Unwetter kommt. Lag das in der Luft und flieht er, weil er feige ist, oder hat er Frau und Kinder, die er beschützen muss? Fragen über Fragen. Was ist nur mit dir los Susi, denkt sie gerade, als ein feuchter Kuss ihr viertes oberes Blütenblatt an der Unterseite liebkost. Jede Verkrampfung löst sich. Höchster Genuss. Nektar strömt, verklärt Susis Blütenblick. Als sie den Hagelschauer spüren, verschließt Susi die Blüte. So erhofft sie Schutz und wünscht sich, dass Bernhard bleibt, denn er war von vornherein ihr Favorit.

Neue Funktionen für jeppy

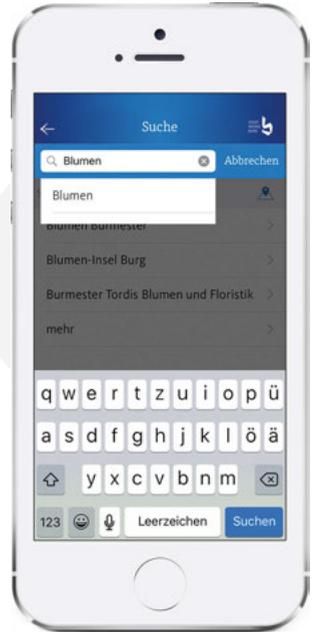
Regionale Informationen noch schneller finden

In der vergangenen Ausgabe haben wir Ihnen jeppy, die neue App für das Jerichower Land, vorgestellt. Die Stadtwerke Burg haben die Phase nach Veröffentlichung der App intensiv genutzt und an neuen, sinnvollen Funktionen gearbeitet, die mit dem nächsten Update der App verfügbar sein werden. POLILUX durfte die Neuerungen bereits vorab testen.



Suchfunktion

Über die neue Suchmaske können Inhalte aus allen Bereichen der App durchsucht werden, um Informationen noch schneller und einfacher zu finden. Vorteil für Vereine und Gewerbetreibende: Mit individuellen Schlagworten können diese ihr Profil aufwerten, um besser gefunden zu werden. Die Stadtwerke Burg zum Beispiel werden auch beim Suchbegriff Strom oder Energie gefunden. Auf www.jeppy.de/vereine und www.jeppy.de/gewerbe lässt sich ein eigener Zugangscode anfordern und das Profil selbstständig pflegen.



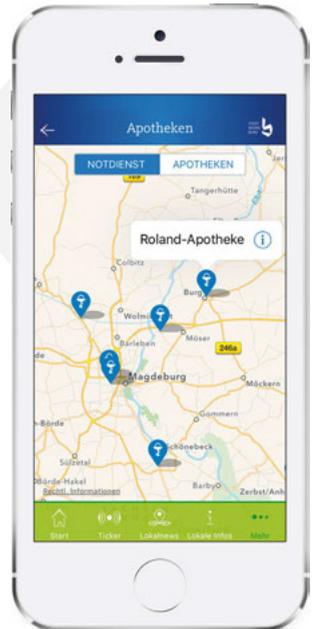
Abfallkalender

Praktische Erinnerungstütze: Benutzer können ab sofort ihre Wohnadresse in der App hinterlegen und werden per automatischer Benachrichtigung rechtzeitig an die Abholung der unterschiedlichen Abfalltonnen erinnert.



Apothekennotdienst

Helfer in der Not: Direkt vom Startbildschirm der App aus können Benutzer deutschlandweit die nächstgelegene Apotheke auf Basis ihres aktuellen Standortes ausfindig machen. Eine separate Filterung nach Notdiensten ermöglicht passende Ergebnisse auch am Wochenende und an Feiertagen.



Adventskalender

Die Vorfreude auf Weihnachten wird mit dem jeppy-Adventskalender versüßt. Im Dezember können die Benutzer an einer Verlosung teilnehmen und tolle Gewinne erhalten, wie zum Beispiel Freikarten für Veranstaltungen in der Region, T-Shirts und andere tolle Überraschungen.



Zählerstandsmeldung

Ein besonderer Service für Kunden der Stadtwerke Burg: Der Zählerstand für Strom und Erdgas lässt sich ganz einfach über jeppy melden. Über eine vorgefertigte Formularmaske können die erfassten Daten per E-Mail an den Kundenservice der Stadtwerke versandt werden.

Wann werden die neuen Funktionen veröffentlicht?

Das Update ist ab Ende November kostenlos in den App Stores von Apple iOS und Google Android unter dem Suchbegriff „jeppy“ auffindbar und kann von dort aus problemlos installiert werden.

Für Kritik und Erweiterungsvorschläge wenden Sie sich an:
Christina Schramm, Projektleiterin jeppy
christina.schramm@swb-burg.de



ANZEIGE

Pasta. Postamt. Platzregen. Auf Appruf.



JEPPY - die neue mobile Begleitung für das Jerichower Land.
Jetzt kostenlos downloaden www.jeppy.de



Nur wer sät, kann auch ernten

Die Bauarbeiten zur LAGA 2018 haben begonnen

Landesgartenschauen gibt es seit den 1970er Jahren in Deutschland. Vor allem Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern nutzen sie seit vielen Jahren zur Förderung der Lebensqualität und des ökologischen Klimas in ihren Städten und Regionen. Gartenschauen verfolgen regionalpolitische und städtebauliche Entwicklungsziele. Darüber hinaus dienen sie als Maßnahmen des Stadtmarketings, um die Bekanntheit einer Region zu fördern.

In Sachsen-Anhalt gab es bisher drei Landesgartenschauen: Zeitz (2004), Wernigerode (2006) und Aschersleben (2010). Die nächste ist für das Jahr 2018 in Burg geplant. Dazu werden vier Areale im Herzen der Stadt in den nächsten zwei Jahren durch Investitionen erheblich aufgewertet: der Goethe- und der Flickschuhpark, der Weinberg und die Ihlegärten. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Die umfangreiche Umgestaltung der zwei großen Stadtparks macht ihre Schließung für die Öffentlichkeit unumgänglich. POLILUX möchte Sie während dieser Zeit mit Bildern, Grafiken und Hintergrundinformationen über die Entwicklungen vor Ort auf dem Laufenden halten.

Der Goethepark – Revitalisierung eines Ornaments

Den Eingang zur Landesgartenschau 2018 wird der Goethepark bilden. Die Planung im zentralen und östlichen Teil des Goetheparks zeigt eine Restaurierung der historischen Wege- und Gehölzstrukturen auf und zielt auf eine Instandsetzung des Gartendenkmals. Für verloren gegangene Ausstattungselemente, wie Bänke, Staudenpflanzungen oder die bauliche Besetzung des früheren Denkmalstandortes werden Neugestaltungen als Interpretation der Quellsituation entwickelt.

Im Bereich der *sowjetischen und deutschen Ehrenfriedhöfe* zielt die Planung auf eine Restaurierung des denkmalpflegerisch relevanten Bestandes. Dieses für heutige Passanten räumlich weitgehend ausgeblendete Areal soll als kulturgeschichtlich wertvolles Zeugnis sensibel und entsprechend seiner Bedeutung erschlossen werden. Im Westteil des Goetheparks, der über keinen denkmalgeschützten Bestand verfügt, wird eine Neugestaltung vorgenommen. Diese soll formal als Ergänzung der heutigen Zeit erkennbar sein, orientiert sich jedoch in ihrer fächerartigen Wegeführung an der Grundstruktur der bestehenden Parkanlage.



Luftaufnahme des Goetheparks vom Bahnhof aus

Das zwischen den klar strukturierten Räumen des Goetheparks und der Ehrenfriedhöfe gelegene *Bauhofareal* wird zu einem Spielwäldchen umfunktioniert, mit einer fließenden Wegestruktur und Aktionsflächen. Hier stehen Abenteuer und Entdecken im Mittelpunkt.

Auf dem *Bahnhofsvorplatz* wird mit einem flachen, bespielbaren Wasserstein anstelle des bestehenden Wasserbeckens ein neues markantes Parkelement geschaffen, das zwischen der Ausrichtung des Bahnhofsgebäudes und der Struktur des Parks vermittelt. Am ehemaligen Standort des Kaiser-Wilhelm-Denkmal wird ein Pavillon geschaffen, um diese für die Anlagestruktur wesentliche Stelle wieder mit einem prägnanten vertikalen Akzent zu besetzen. Außer dem informell bespielbaren Wasser Teppich auf dem Bahnhofsvorplatz werden im ehemaligen Bauhofgelände verschiedene Spielangebote geschaffen. Diese sind eingebunden in die für alle im Zuge der Landesgartenschau entstehenden Spielräume entwickelte Thematik der Geschichte und Tradition von Handwerk, Industrie und Gewerbe. Aufgrund der Nähe zur Eisenbahnlinie und dem Elbe-Havel-Kanal wird diese Thematik im Goethepark um die Begriffe Warenumschlag, Lagern, Transport und Bewegung ausdifferenziert. Die Spielgeräte aus Holz und Edelstahl bieten Raum zum Klettern, Schaukeln, Kreisen, Balancieren und lassen Be- und Entschleunigung zu.

Die *Allee* und ihr direktes Umfeld werden zu einem linearen Gedenkraum umgewertet.

Im Verlauf der Allee sowie seitlich des Wegs werden bodennahe Metallplatten verlegt, die im Sinne von „Fundstellen“ die Bedeutung dieses Ortes kommentieren, ohne seine Gestaltung räumlich infrage zu stellen. Diese Platten sollen als Informationssystem dienen. Westlich der Allee wird aus vier der Metallplatten ein zentraler Gedenkort geschaffen.

Das Pflanzkonzept für den Goethepark und die angrenzenden Freiräume sieht vor, historische Gehölzstrukturen zu erhalten. Dazu sind vor allem im Randbereich des Goetheparks selektive Auslichtungen erforderlich, durch die die Lebensdauer des historischen Gehölzbestandes erhöht werden kann. Auf diese Weise wird die ursprüngliche, transparentere Situation der Parkgrenzen wiedergewonnen, die Blickbezüge zur Bebauung der Umgebung öffnen; zugleich soll jedoch der Straßenraum durch Vegetationsstrukturen ausgeblendet bleiben. Im Nordteil des ehemaligen Bauhofareals wird dagegen eine Rasenfläche zum Spielen und Liegen angelegt.

— Daniela Bethge, unter Verwendung der Pläne der Stadt Burg und des Büros relais Landschaftsarchitekten

Informationen zu den Baumaßnahmen

Die Parks werden ab dem 8. Januar 2016 geschlossen.

Der Goethepark wird bis Oktober 2018 komplett gesperrt, die Schwimmhalle bleibt jedoch erreichbar.

Der Flickschupark bleibt, insofern technologisch möglich, für Fußgänger entlang der Ihle zugänglich. Nur während der Baumpfleßmaßnahmen (bis Februar 2016) und zum Zeitpunkt der Sanierung der Plantanenallee ist auch dieser Park voll gesperrt.

Während der Gartenschau 2018 bleiben die Parks ebenfalls gesperrt.

Ausgleich von Überfluss und Mangel

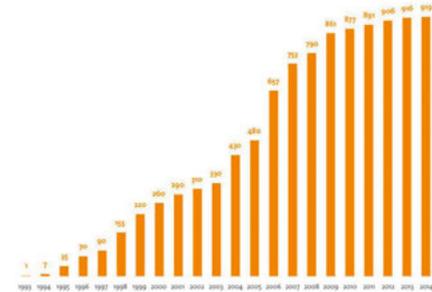
Wie Tafeln Bedürftige versorgen

In Supermärkten, Hotels und Restaurants fallen regelmäßig qualitativ einwandfreie Lebensmittel an, die nicht mehr verkauft werden können. Bevor sie im Müll landen, sammeln Tafeln diese überschüssigen Waren im Handel und bei Herstellern und verteilen sie kostenlos oder zu einem kleinen Betrag an sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen. Auch im Jerichower Land gibt es Tafeln.

Die Tafel ist eine gemeinnützige bundesweite Initiative. Sie ermöglicht einen Ausgleich von überschüssigen Lebensmitteln und verteilt sie an Bedürftige. Tafeln verteilen ausschließlich gespendete Lebensmittel. Die Kosten für Miete, Transport und Verwaltung werden von den Trägern der Tafeln – oft Wohlfahrtsverbänden – überwiegend übernommen.

Eine traurige Erfolgsgeschichte

Die Geschichte der Tafeln in Deutschland ist sehr jung. Die „älteren Geschwister“ sind Suppenküchen und Wärmestuben. 1993 entscheidet sich eine Berliner Frauengruppe, die Situation von Obdachlosen in Berlin zu verbessern. Sie überträgt das in den USA praktizierte Prinzip der New Yorker City Harvest – nach Gesprächen mit Obdachloseneinrichtungen und Lebensmittelherstellern – auf Deutschland. Ab 1994 beginnt die traurige Erfolgsge-



Entwicklung der Tafeln in Deutschland von 1993 bis 2014

sichte mit den ersten Tafeln in Berlin, München und Neumünster. Von den über 900 Tafeln in ganz Deutschland werden mittlerweile weniger Obdachlose als Arbeitslose, Geringverdiener, Alleinerziehende und Rentner mit Lebensmitteln versorgt.

Auch im Jerichower Land gibt es Tafeln. In Genthin unterstützt die Tafel aktuell knapp 200, in Burg etwa 250 Menschen. Das bedeutet – statistisch ausgedrückt – dass in beiden Städten etwa jeder 100. Bürger diese Hilfe in Anspruch nimmt. Darüber hinaus hat sich eine mobile Tafel im 14-tägigen Rhythmus mit Standorten in Königsborn, Heyrothsberge und Gerwisch zur Unterstützung von etwa 80 Menschen etabliert. In den letzten Monaten ist der Bedarf an Lebensmitteln bei allen Tafeln im Jerichower Land durch die Nachfrage von Asylbewerbern erheblich gestiegen.



Die Tafeln bieten einmal wöchentlich Leistungen aus gespendeter Nahrung an. Tafelkunden müssen über Leistungsbescheide, Rentennachweise oder andere geeignete Dokumente nachweisen, dass sie bedürftig sind. Die Ausgabe des Essens erfolgt mithilfe vorgepackter Warenkörbe, die von den Tafelmitarbeitenden aus Tagesspenden und teilweise vorhandenen Lagerbeständen zusammengestellt werden. Für die Abgabe der Lebensmittel entrichten die Tafelkunden eine Spende in Höhe von 1,50 € bis 2,50 €. Aus diesen Mitteln werden die Transportaufwendungen mit dem Kühlfahrzeug und die Lagerhaltung im Kühlager bestritten.

Wenn jeder gibt, was er hat, werden alle satt

Die Tafeln sind heute eine der größten sozialen Bewegungen in Deutschland. Darüber hinaus sind sie ein guter Indikator für ein wachsendes Ungleichgewicht und steigende soziale Not. Über 60.000 Menschen setzen ihre Freizeit und ihr Know-how für die Tafelarbeit ein. Neben Unternehmen, die Tafeln mit Geld und Sachspenden unterstützen, können auch Privatpersonen spenden: verpackte Lebensmittel, Waren des täglichen Bedarfs, Geld oder ihre Freizeit und Arbeitskraft durch ehrenamtliches Engagement.

— Daniela Bethge mit Informationen von www.tafel.de und unter Zuarbeit von Reinbern Erben.



Tafeln im Jerichower Land

Burger Tafel

Grünstraße 2
39288 Burg
Ansprechpartnerin: Christiane Vibrans
Telefon: 03921 – 97 69 96 3
Träger: Diakonisches Werk im Jerichower Land e. V.

Genthiner Tafel

Platz des Friedens
39307 Genthin
Ansprechpartner: Christoph Grothe
Telefon: 03933 – 80 67 30
Träger: Diakonisches Werk im Jerichower Land e. V.

Gommeraner & Möckeraner Tafel

Magdeburger Straße 35
39291 Möckern
Telefon: 039221 – 77 95
Träger: DRK Jerichower Land e. V.

Weiterführende Literatur

Stefan Selke: *Tafeln in Deutschland: Aspekte einer sozialen Bewegung zwischen Nahrungsmittelumverteilung und Armutsintervention*, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, ISBN 3531161393

Veranstaltungstipps

POLILUX empfiehlt im Dezember und Januar



Advent im Kloster Jerichow

Jerichow. Das Kloster Jerichow hält für seine Gäste verschiedene Angebote in der Adventszeit bereit. Eines davon ist die Adventsausstellung im Kreuzgang des Klosters. In der Vorweihnachtszeit können die Besucherinnen und Besucher das spätromanische Kloster aus dem 12. Jahrhundert auf besondere Weise erleben. In der im Dezember früh einsetzenden Dunkelheit werden die Türme, Räume und Höfe des Klosters, das zu den ältesten Backsteinbauten östlich der Elbe gehört, durch eine Lichtinstallation erleuchtet und romantisch in Szene gesetzt.

Im Kreuzgang und den Räumen des Klosters sind wechselnde Ausstellungen zu besichtigen. Eine Weihnachtsbaumausstellung mit wechselndem Dekor bietet den Besuchenden Ideen für die eigene Weihnachtsbaumgestaltung. Und die historische Spielzeugausstellung lässt nicht nur Kinderaugen leuchten.

Lassen Sie sich vom Duft frisch gebackener Waffeln bei einem Glühwein oder Punsch von der vorweihnachtlichen Stimmung erfassen und genießen Sie das Kloster Jerichow einmal ganz anders!

Informationen

Der Advent im Kloster Jerichow (Klostergasse 1, 39319 Jerichow) kann täglich vom 02. bis 23.12.2015 in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr genossen werden. Der Eintritt ist frei.



Adventskonzert mit dem Vokalensemble InTakt in Pietzpuhl

Pietzpuhl. Die barocke Schlossanlage aus dem 18. Jahrhundert bietet die Kulisse für das nunmehr 11. Adventskonzert des Vokalensembles InTakt aus Magdeburg in familiärer Atmosphäre. Die fröhlich-bunte Gruppe gründete sich Anfang 2001 und besteht mittlerweile aus über 30 Sangesfreudigen im Alter von 20 bis 65 Jahren. Ihr breit gefächertes Repertoire kommt sowohl in traditionellem Gewand als auch in neu arrangiertem Stil daher und umfasst Volkslieder und Schlager, Pop und Musical, aber auch Klassik und Oper. Durch die Kreativität des Chorleiters Hans-Joachim Böhme entstehen anspruchsvolle A-cappella-Stücke und interessante Chorsätze. Die Lieder werden nicht nur in den Sprachen Deutsch und Englisch, sondern auch auf Finnisch, Tschechisch und Suaheli auf die Bühne gebracht.

Das Adventsrepertoire reicht u. a. von *Have Yourself a Merry Little Christmas*, *O Holy Night*, *O Little Town of Bethlehem* über *Jingle Bells*, *Christmas à la Fa La La*, *Happy New Year*, *Let It Snow* bis zu Kirchenliedern wie *Machet die Tore weit*.

Informationen

Weihnachtskonzert am 12.12.2015 um 15.00 Uhr im Kavalierschhaus Pietzpuhl (Schloßstraße 3, 39291 Möser OT Pietzpuhl) mit Kaffee, Glühwein und Kuchen. Eintritt: 7,00 €.



Abschlusskonzert Eardrum Abuse

Burg. Seit den ersten Proben vor acht Jahren und nach einigen Besetzungswechseln, verschiedensten Auftritten und zwei CD-Produktionen, haben Eardrum Abuse mittlerweile eine große Gemeinschaft von Fans und Sympathisanten aufgebaut. Am 09.01.2016 laden sie zu ihrem vorerst letzten Konzert ins Burg Theater ein. Durch die inzwischen unterschiedlichen beruflichen Wege der vier Musiker lassen sich Proben und Zusammenkünfte kaum noch realisieren. Die Beständigkeit, um neue Projekte in Angriff zu nehmen, fehlt. Die Band freut sich daher ein letztes Mal ganz besonders auf ihr Publikum und die atemberaubende Stimmung im Burg Theater.

Informationen

Konzert am Samstag, den 09.01.2016 um 20.00 Uhr im Burg Theater. Kartenvorverkauf ab 11. 12.2015 in der Papierwelt am Markt (Markt 23, 39288 Burg).



Dancing Queen auf Nulldiät – Ein ABBA-Chanson-Abend

Schopisdorf. Der Jerichower Land-Hof in Schopisdorf, direkt am ehemaligen Mühlen-teich, bietet seinen Besuchern seit 20 Jahren familiäre Gastlichkeit und Raum für kulturelle Veranstaltungen. Am Freitag, den 22.01.2016 um 20.00 Uhr treten Ilka Hein und Andreas Reimann mit einem ABBA-Programm der besonderen Art auf. Zu hören sind gängige Songs, teilweise sanft verjazzt und neu arrangiert, aber auch viele Stücke in vertrauter Weise. Songtexte in deutscher Fassung erzählen zudem die Geschichten hinter altbekannten Liedern der schwedischen Kultband. Ein Muss für alle ABBA-Fans.

Informationen

Konzert am Freitag, den 22.01.2016 um 20.00 Uhr auf dem Jerichower Land-Hof. Tickets unter www.land-hof.de oder per Telefon unter 039225 – 35 261.

POLILUX – Kultur im Jerichower Land
braucht Ihre Unterstützung ...

25 Euro

finanzieren 50 Hefte POLILUX einer Ausgabe. Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende.



... mit einem Ort, wo POLILUX für viele Menschen gut zu erreichen ist.



... mit Terminen für Ihre Veranstaltungen, welche wir kostenfrei veröffentlichen.



... mit dem Bekenntnis Ihres Unternehmens zur Region, Kultur und bürgerschaftlichem Engagement durch ein Anzeigenengagement.



... mit einer redaktionellen Mitarbeit, wenn Sie Talent und Lust am Schreiben haben und interessante Geschichten erzählen möchten.

Kino in Burg

Besonderes und Filme im Dezember und Januar

Nachtkino zur Glühweinnacht

Nach einem gemütlichen Bummel auf dem Burger Weihnachtsmarkt zur Glühweinnacht schließen Sie den Abend im Kino ab mit:

Er ist wieder da

Sa, 12.12.2015, 22.00 Uhr

Sparkassen-KNAX-Kinowochen

Noch **bis zum Di, 22.12.2015** finden die Sparkassen-KNAX-Kinowochen statt.

Die Feuerzangenbowle

Sa, 05.12.2015, 18.00 Uhr

So, 06.12.2015, 18.00 Uhr

Fr, 11.12.2015, 20.00 Uhr

Sa, 12.12.2015, 18.00 Uhr

Sa, 19.12.2015, 18.00 Uhr

So, 20.12.2015, 18.00 Uhr

Restkarten für Film, Feuerzangenbowle und kleinen Imbiss gibt es zu je 15,00 € in der Papierwelt am Markt (Markt 27, 39288 Burg).

Weihnachtsferien im Burg Theater

Vom 23.12.2015 bis 06.01.2016 finden im Burg Theater keine Vorstellungen statt.

Der W E I TBLICK e.V. wünscht allen Gästen ein fröhliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage!

Filme im Original (engl. OmU)

Picknick mit Bären

Mi, 16.12.2015, 19.45 Uhr

Irrational Man

Mi, 13.01.2016, 19.30 Uhr

Abschlusskonzert Eardrum Abuse

Die Burger Rockband Eardrum Abuse spielt wieder im heimischen Kino. Bereits 2013 und 2014 traten sie im Burg Theater auf – nun wird es vorerst das letzte Mal sein.

Sa, 09.01.2016, 20.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf ab 03.12.2015 in der Papierwelt am Markt (Markt 27, 39288 Burg).



Film & Gespräch

Das Burg Theater startet ins neue Jahr 2016 mit einer monatlich stattfindenden Filmreihe: Zum ersten Termin am **Mo, 25.01.2016, 18.00 Uhr**, lädt die Friedrich-Ebert-Stiftung zu Film und Gespräch über die Situation von Flüchtlingen in das Burg Theater ein. Gezeigt wird der Film **Underdog**.

Kontakt & Reservierung

Burg Theater – Kino & Bar

Magdeburger Straße 4, 39288 Burg

Telefon: 03921 – 24 34

E-Mail: info@kinoburg.de

Karten können telefonisch reserviert werden. Sie müssen 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt sein.

Spielzeiten

Mo Ruhetag

Di bis Fr 17.00 und 19.30 Uhr

Sa 15.00 und 19.30 Uhr

So 15.00 und 18.00 Uhr

Bar & Kasse öffnen 30 Min. vor Filmbeginn.

Preise

Normal 5,50 €

Kinder bis 11 Jahre 3,50 €

Kinotag (Dienstag) 4,50 €

Überlängenzuschlag 0,50 € (ab 120 Min.)

1,00 € (ab 150 Min.)



Madame Marguerite oder Die Kunst der schiefen Töne

Tragikomödie, F/CZ/B 2015, Regie: Xavier Giannoli, 127 Min, FSK 12

Do, 03.12.2015 17.00 Uhr **Di, 15.12.2015** 19.30 Uhr
Fr, 04.12.2015 17.00 Uhr **Mi, 16.12.2015** 17.00 Uhr
So, 13.12.2015 18.00 Uhr



Nachtkino

Er ist wieder da

Komödie, D 2015, R: David Wnendt, 116 Min, FSK 12

Do, 03.12.2015 19.45 Uhr **Mi, 09.12.2015** 19.30 Uhr
Fr, 04.12.2015 19.45 Uhr **Do, 10.12.2015** 19.30 Uhr
Di, 08.12.2015 19.30 Uhr **Sa, 12.12.2015** 22.00 Uhr



Die Feuerzangenbowle

Klassiker, D 1944, R: Helmut Weiss, 97 Min, FSK 12

Sa, 05.12.2015 18.00 Uhr **Sa, 12.12.2015** 18.00 Uhr
So, 06.12.2015 18.00 Uhr **Sa, 19.12.2015** 18.00 Uhr
Mi, 09.12.2015 17.00 Uhr **So, 20.12.2015** 18.00 Uhr
Fr, 11.12.2015 20.00 Uhr



Rettet Raffi!

Kinderfilm, D 2015, Regie: Arend Agthe, 97 Min, FSK 0, empfohlen ab 7

Sa, 05.12.2015 15.00 Uhr **Do, 10.12.2015** 17.00 Uhr
So, 06.12.2015 15.00 Uhr **Fr, 11.12.2015** 17.00 Uhr
Di, 08.12.2015 17.00 Uhr **Sa, 12.12.2015** 15.00 Uhr



Engl. OmU

Picknick mit Bären

Komödie/Drama/Abenteuer, USA 2014, Regie: Ken Kwapis, 104 Min, FSK 0

So, 13.12.2015 15.00 Uhr **Do, 17.12.2015** 19.30 Uhr
Di, 15.12.2015 17.00 Uhr **Fr, 18.12.2015** 19.30 Uhr
Mi, 16.12.2015 19.45 Uhr



Die Legende vom Weihnachtsstern

Kinderfilm, NOR 2012, Regie: Nils Gaup, 77 Min, FSK 0, empfohlen ab 7

Do, 17.12.2015 17.00 Uhr **So, 20.12.2015** 15.00 Uhr
Fr, 18.12.2015 17.00 Uhr **Di, 22.12.2015** 15.00 Uhr
Sa, 19.12.2015 15.00 Uhr

Weihnachtspause im Burg Theater

Vom **23.12.2015** bis **06.01.2016** finden im Burg Theater keine Vorstellungen statt.



Heidi

Kinderfilm, D/CH 2015, Regie: Alain Gsponer, 111 Min, FSK 0, **empfohlen ab 6**

Do, 07.01.2016 15.00 Uhr **Mi, 13.01.2016** 17.00 Uhr
So, 10.01.2016 15.00 Uhr **Sa, 16.01.2016** 15.00 Uhr
Di, 12.01.2016 17.00 Uhr **So, 17.01.2016** 15.00 Uhr

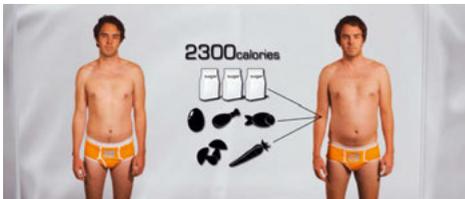


Engl. OmU

Irrational Man

Trajikomödie, USA 2015, R: W. Allen, 95 Min, FSK 12

Do, 07.01.2016 19.30 Uhr **Di, 12.01.2016** 19.30 Uhr
So, 10.01.2016 18.00 Uhr **Mi, 13.01.2016** 19.30 Uhr



Voll Verzuckert – That Sugar Film

Doku, AUS 2014, R: Damon Gameau, 102 Min, FSK 0

Do, 14.01.2016 17.00 Uhr **Di, 19.01.2016** 19.45 Uhr
Fr, 15.01.2016 17.00 Uhr **Mi, 20.01.2016** 19.45 Uhr



Ich bin dann mal weg

Biopic, D 2015, R: Julia v. Heinz, Länge u. FSK offen

Do, 14.01.2016 19.30 Uhr **So, 17.01.2016** 18.00 Uhr
Fr, 15.01.2016 19.30 Uhr **Di, 19.01.2016** 17.00 Uhr
Sa, 16.01.2016 19.30 Uhr **Mi, 20.01.2016** 17.00 Uhr



Die Peanuts – Der Film

Kinderfilm, USA 2015, Regie: Steve Martino, 93 Min, FSK 0, **empfohlen ab 6**

Do, 21.01.2016 17.00 Uhr **Di, 26.01.2016** 17.00 Uhr
Fr, 22.01.2016 17.00 Uhr **Mi, 27.01.2016** 17.00 Uhr
Sa, 23.01.2016 15.00 Uhr **Sa, 30.01.2016** 15.00 Uhr
So, 24.01.2016 15.00 Uhr **So, 31.01.2016** 15.00 Uhr



Wie auf Erden

Drama / Komödie, S 2015, Regie: Kay Pollak, 134 Min, FSK k. A.

Do, 21.01.2016 19.30 Uhr **So, 24.01.2016** 18.00 Uhr
Fr, 22.01.2016 19.30 Uhr **Di, 26.01.2016** 19.30 Uhr
Sa, 23.01.2016 19.30 Uhr **Mi, 27.01.2016** 19.30 Uhr



Mr. Holmes

Drama, GB/USA 2015, R: B. Condon, 104 Min, FSK k.A.

Do, 28.01.2016 19.30 Uhr **Di, 02.02.2016** 19.30 Uhr
Fr, 29.01.2016 19.30 Uhr **Mi, 03.02.2016** 17.00 Uhr
So, 31.01.2016 18.00 Uhr



Highway to Hellas

Komödie, D 2015, R: Aron Lehmann, 89 Min, FSK 6

Do, 28.01.2016 19.30 Uhr **Di, 02.02.2016** 17.00 Uhr
Fr, 29.01.2016 17.00 Uhr **Mi, 03.02.2016** 19.00 Uhr
Sa, 30.01.2016 19.30 Uhr



Film & Gespräch

Underdog

Drama, U/D/S 2015, R: K. Mundruczó, 121 Min, FSK 12

Mo, 25.01.2016 18.00 Uhr



Seniorenkino filmreif

Erbsen auf halb 6

Tragikomödie, D 2004, R: Lars Büchel, 95 Min, FSK 6

Di, 26.01.2016 13.30 Uhr

ANZEIGE



So leicht, so günstig:
 Unser 15 cm
 Roasted Chicken Sub.

SUBWAY
 eat fresh.®



*Preis für ein 15-cm-Sub Roasted Chicken. Vorübergehende Aktion in teilnehmenden SUBWAY® Restaurants in Deutschland. Ohne Extras, diese werden zusätzlich berechnet. Aktuelle Nährwertangaben findest du auf unserer Website unter www.subway-sandwiches.de. ©2015 Doctor's Associates Inc. SUBWAY® ist eine eingetragene Marke von Doctor's Associates Inc.

SUBWAY® Restaurant Burg · Markt 27 · 39288 Burg

Kinderfilme im Burg Theater

Im Dezember und Januar



Rettet Raffi!

Kinderfilm, D 2015, Regie: Arend Agthe,
97 Min, FSK 0, **empfohlen ab 7**

Der achtjährige Sammy hat es wirklich nicht leicht. Seitdem sein Vater die Familie verlassen hat, um sich eine Auszeit zu nehmen, fühlt sich der Junge ganz schön einsam. Seine Mutter hat wenig Zeit für ihn und seine große Schwester Molly nervt ihn gewaltig. Zu allem Überfluss wird dann noch sein geliebter Hamster Raffi schwer krank.

Der Junge ist in großer Sorge, denn er hängt sehr an dem schlauen Tier, einem Geschenk von seinem Vater. Trotz hoher Kosten entscheidet sich die Familie für die Operation. Doch nachdem diese überstanden ist, geht das Abenteuer erst richtig los. Auf dem Rückweg vom Krankenhaus klaut der Ganove Rocky das Auto der Familie – mit Raffi auf dem Rücksitz. Für Sammy steht fest: Er muss seinen Freund retten, koste es, was es wolle. Also begibt sich der Junge auf eine wilde Verfolgungsjagd, die ihn quer durch Hamburg führt. — Unterhaltendes Tier- und Familienabenteuer, das aber auch ernste Töne anschlägt und die Sorgen der Kinder zur Sprache bringt. Die Verfilmung eines Hamsterkrimis für kleine und große Zuschauer nach dem gleichnamigen Kinderbuch, das Regisseur Arend Agthe (*Flussfahrt mit Huhn*) zusammen mit Bettina Kupfer geschrieben hat. **Spielzeiten auf Seite 27**



Die Legende vom Weihnachtsstern

Kinderfilm, NOR 2012, Regie: Nils Gaup,
77 Min, FSK 0, **empfohlen ab 7**

Nur eine Prophezeiung verspricht dem König (Anders Baasmo Christiansen) Hoffnung: Wenn es ihm innerhalb von zehn Jahren gelingt, den Weihnachtsstern wiederzufinden, wird seine Tochter zurückkehren. Doch nun nähert sich auch diese Zeit dem Ende. Als nur noch wenige Stunden bleiben, begegnet ihm die 14-jährige Sonja (Vilde Zeiner), die bis vor Kurzem von Dieben festgehalten wurde. Aus Mitleid verspricht ihm das tapferere Mädchen, den Stern für ihn zu suchen, und bricht noch in derselben Nacht auf in ein großes, winterliches Abenteuer. Sonja trifft im tiefen, dunklen Wald auf ganz unterschiedliche, teils fantastische Gestalten, die ihr bei der Suche helfen. So kommt sie ihrem Ziel immer näher und erfährt sogar etwas über ihre eigene Herkunft.

Eine wunderbar winterliche, in blauem Licht erstrahlende Märchenwelt, in der es gute Weihnachtsmänner, böse Hexen, fantastische Wesen wie Wichtel und sprechende Bären sowie einen hinterhältigen Verwandten gibt, der das Königreich an sich reißen will. — Der auf einem beliebten norwegischen Theaterstück basierende Film erinnert ein wenig an eine Bühnenaufführung und war in Norwegen ein riesiger Publikumshit.

Spielzeiten auf Seite 27

Die Peanuts – Der Film

Kinderfilm, USA 2015, Regie: Steve Martino,
93 Min, FSK 0, **empfohlen ab 6**

Es ist ein schicksalhafter Tag im Leben von Charlie Brown, als das kleine rothaarige Mädchen durch die Klassentür schreitet und sein Herz höher schlagen lässt. Sofort ist es um den Jungen geschehen! Dabei hat sich sein Leben doch bislang als eine Aneinanderreihung von Pannen dargestellt und dabei ist Charlie doch so unsicher, woran auch die langjährige Konkurrentin Lucy nicht unschuldig ist – aber von seinen Gefühlen beschwingt beschließt der Pechvogel, das Lager zu wechseln und endlich auf die Seite der Gewinner zu treten. Nun kann ihn nichts mehr stoppen, erst recht nicht mit einem so treuen Gefährten wie Snoopy an seiner Seite. Der Beagle hat derweil ganz andere Probleme: Er muss seine Fähigkeiten als



Fliegerass unter Beweis stellen, um in seiner Fantasie die Verfolgung seines erklärten Erzfeindes aufzunehmen, die des Roten Barons. — Eine Neuverfilmung, die den Charme und Witz der grandiosen Vorlage voll und ganz einfängt.

Spielzeiten auf Seite 28

Heidi

Kinderfilm, D/CH 2015, Regie: Alain Gsponer,
111 Min, FSK 0, **empfohlen ab 6**

Waisenmädchen Heidi (Anuk Steffen) lebt mit seinem Großvater, dem Almöhi (Bruno Ganz), abgeschieden in einer kleinen Holzhütte in den Schweizer Bergen. Sie und ihr Freund, der Geißpeter (Quirin Agrippi), hüten die Ziegen und führen ein unbeschwertes Leben. Doch eines Tages wird Heidi von ihrer Tante Dete (Anna Schinz) aus der Almidylle herausgerissen und nach Frankfurt, zur Familie des wohlhabenden Herrn Sesemann (Maxim Mehmet), gebracht. Sie soll die Spielgefährtin für die im Rollstuhl sitzende Tochter Klara (Isabelle Ottmann) geben und unter der Aufsicht des strengen Kindermädchens Fräulein Rottenmeier (Katharina Schüttler) lesen und schreiben lernen. Zwar freundet sich Heidi schnell mit Klara an und entwickelt langsam eine Leidenschaft für Bücher – ihre Sehnsucht nach den geliebten Bergen und ihrem Großvater wird dadurch aber nicht geringer ... — Ein zeitloser Familienklassiker in den wundervollen Alpen.

Spielzeiten auf Seite 28

ANZEIGE

KINDERSTUBE

DAS KAUFHÄUSCHEN

Schönes für Mutter und Kind aus erster Hand



Koloniestraße 79
39288 Burg
Tel. 03921 - 48 35 181

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi 10 - 12 u. 14 - 17 Uhr

Donnerstag 10 - 12 Uhr

Freitag 10 - 12 u. 14 - 17 Uhr

und nach Vereinbarung



direkt vor der Tür

**... BALD AUCH IN DER
BLUMENTHALER STRASSE 51**
(DIREKT NEBEN VIDEO-MAX)

**FÜR KINDER UND
DIE FRAU VON
HEUTE**

Kinoprogramm Burg Theater

Im Dezember und Januar



Madame Marguerite oder Die Kunst der schiefen Töne

Tragikomödie, F/CZ/B 2015,

Regie: Xavier Giannoli, 127 Min, FSK 12

Frankreich in den Zwanzigern: Jahr für Jahr begeben sich unzählige Kunstliebhaber und Interessierte auf das opulente Anwesen der Madame Marguerite Dumont (Catherine Frot), um gemeinsam klassischer Musik zu lauschen. Am liebsten gibt die leidenschaftliche Sängerin dann auch selbst ein paar Arien zum Besten, nur leider tut sie dies ohne jedes Talent: Marguerite schwankt im Tempo, trifft kaum einen Ton und intoniert von vorn bis hinten falsch. Doch keiner der Anwesenden sagt der Gastgeberin die Wahrheit über ihre mangelnden Sangeskünste. Insbesondere Butler Madelbos (Denis Mpunga) bemüht sich wie kein Zweiter, die Farce aufrechtzuerhalten.

Ermutigt durch einen lobenden Zeitungsartikel von einem betrügerischen Journalisten sieht sich Marguerite als Operndiva auf den Bühnen der Welt und plant ihren ersten großen Auftritt. In der Zwischenzeit setzt ihr Mann Georges (André Marcon) alles daran, Marguerite von ihrem Vorhaben abzuhalten, bevor es zur großen Blamage im Licht der Öffentlichkeit kommt. — Inspiriert von der Lebensgeschichte der US-Sopranistin Florence Foster Jenkins trifft der Film (im Gegensatz zur Hauptfigur) auf herrlich subtile Weise stets den passenden Ton zwischen Tragik und Komik. **Spielzeiten auf Seite 27**



Picknick mit Bären

Komödie/Drama/Abenteuer, USA 2014,

Regie: Ken Kwapis, 104 Min, FSK 0

Langweilige Interviews und deprimierende Beerdigungen nerven den ehemaligen, erfolgreichen Reiseschriftsteller Bill Bryson (Robert Redford) gehörig. Für ein eintöniges Rentnerdasein fühlt sich der agile Bill einfach nicht geschaffen. Deswegen will er es noch einmal wissen. Stur und allen Unkenrufen zum Trotz plant er, den längsten Fußweg der Welt, den Appalachian Trail, zu bezwingen. Für sein Wildnisabenteuer probt er deshalb schon mal im Garten und stellt sein altes Zelt auf.

Umsonst malt ihm seine besorgte Ehefrau Cynthia (Emma Thompson), in schönster Katastrophenfantasie, alle Gefahren aus, die ihm in dieser grünen Hölle begegnen könnten. Als alles nichts hilft, stellt sie ihm eine Bedingung: Ein Freund soll ihn begleiten. Doch da hagelt es nur Absagen. Am Ende bleibt nur einer übrig: sein alter Schulfreund Stephen Katz (Nick Nolte), mit dem er schon seit Ewigkeiten nichts mehr zu tun hat. Katz, ein ehemaliger Alkoholiker, schleppt nicht nur einige Kilos zu viel mit sich rum, sondern hat auch sonst keine große Outdoor-Erfahrung. Trotz alledem ist er fest entschlossen, Bill auf seinem Abenteuer zu begleiten. Eine Entscheidung, die beide des Öfteren infrage stellen ... — Ein herrlich sympathischer und witziger Trip durch die wundervolle Landschaft Amerikas mit zwei urigen Rentnern. **Spielzeiten auf Seite 27**



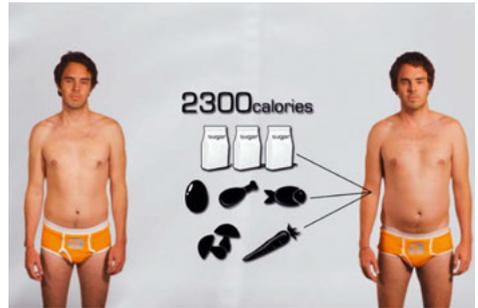
Irrational Man

Tragikomödie, USA 2015, Regie: Woody Allen,
95 Min, FSK 12

Philosophie-Professor Abe Lucas (Joaquin Phoenix) ist der neue Star am Campus. Zu Kierkegaard und Kant gibt Abe sich gern die Kante: Regelmäßige Schlückchen aus dem Flachmann gehören zum Tagesritual des chronisch frustrierten Intellektuellen. Trotz üppigen Bierbauchs und noch mehr Zynismus hat der notorische Miesepeter einen gehörigen Schlag bei den Frauen. Seine verheiratete, aber emotional einsame Kollegin Rita Richards (Parker Posey) fordert frech eine Affäre ein, die Abe mehr über sich ergehen lässt, als dass er sie genießt.

Echtes Interesse hegt Abe hingegen für die hübsche Studentin Jill (Emma Stone), die den Professor mit smarten Sprüchen bezirzt und ihm schöne Augen macht – sehr zum Ärger ihres alsbald zu Recht überaus eifersüchtigen Freundes Roy (Jamie Blackley).

Indes erwachen die müden Lebensgeister des Professors erst, als er in einem Restaurant zufällig zum Zeugen eines Gesprächs wird, in dem eine verzweifelte Mutter über einen höchst ungerechten Richter klagt, der demnächst ihre Existenz zerstören wird. Abe erkennt darin die perfekte Gelegenheit, eine bedeutungsvolle Tat zu begehen, und plant akribisch einen gewagten Coup, der sein Leben in Schwung bringt. Doch seine clevere und schwer verliebte Studentin Jill ist ihm auf der Spur ... — Kurzweilige und raffiniert verschachtelte Tragikomödie vom fast 80-jährigen Altmeister Allen. **Spielzeiten auf Seite 28**



Voll Verzuckert – That Sugar Film

Doku, AUS 2014, Regie: Damon Gameau,
102 Min, FSK 0

Impressionen aus der Zuckerindustrie: bonbonbunte Berge aus Süßigkeiten, Schokolade und natürlich braune Limonade vom Fließband. Der Autor und Regisseur Damon Gameau erzählt von seinem Selbstversuch, mit dem er nicht zuletzt seine schwangere Freundin beeindrucken möchte: Für die Dauer von zwei Monaten will er unter ärztlicher Aufsicht täglich die Menge von 40 Teelöffeln Zucker zu sich nehmen, was statistisch dem Tageskonsum australischer Teenager entspricht.

Der besondere Kniff dabei: Gameau geht den offensichtlichen Kalorienbomben wie Cola, Kuchen und Schleckereien aus dem Weg und ernährt sich von vermeintlich gesunden Lebensmitteln, in denen Zucker ziemlich versteckt daherkommt, wie Müsli, Getreideriegeln oder Smoothies. Weil der Regisseur während seines Experimentes bei der Ernährung auf Fett weitgehend verzichtet, ändert sich die Zahl der Kalorien kaum – sein Bauchumfang wächst jedoch so schnell, wie die schlechten Leberwerte steigen ...

Nebenbei begibt sich Gameau in Gespräche mit Experten und Zuckergeschädigten, um den Einfluss der Zuckerindustrie zu beleuchten. Für Aufklärung der amüsanten Art sorgen außerdem Gastauftritte von Stephen Fry und Hugh Jackman. — Lustiger und lehrreicher Film, der einen so schnell nicht wieder loslässt.

Spielzeiten auf Seite 28



Wie auf Erden

Drama / Komödie, S 2015, Regie: Kay Pollak,
134 Min, FSK k. A.

Lena (Frida Hallgren) steht kurz vor der Geburt des Kindes, das sie zu gern mit Daniel bekommen hätte. Doch nach dessen Tod muss sie sich als alleinerziehende Mutter durchschlagen, was ihr in dem kleinen schwedischen Dorf auch manch abschätzigen Blick einbringt. Doch Lena lebt ihr Leben so, wie es ihr passt, gegen alle Konventionen und oft ohne Rücksicht auf ihre Umgebung. Dabei leidet sie noch immer unter dem Verlust ihrer großen Liebe.

Ein ähnlich Ausgestoßener ist Pfarrer Stig (Niklas Falk), der damit hadert, dass kaum noch jemand seine sonntäglichen Predigten besucht. Auch er vermisst seinen Stardirigenten Daniel schmerzlich. Als nun die Hundertjahrfeier der Kirche ansteht, heckt der Pfarrer mit Lenas Hilfe einen gewagten Plan aus: Statt eines professionellen Chors und Orchesters will Lena selbst eine Musikgruppe zusammenstellen, die gemeinsam mit dem Dorfchor nichts Geringeres als Händels *Messias* aufführen soll.

Gesagt, getan macht sich Lena an die Proben, die anfangs gar nicht vielversprechend laufen. Zu allem Überfluss verliebt sie sich in den Handwerker Axel (Jakob Oftebro), der bei der Renovierung der Kirche mitarbeitet. Nach anfänglichen Glücksgefühlen geht auch diese Beziehung im Unglück zu Ende – doch scheint das Schicksal noch die eine oder andere Wendung parat zu haben. — Ein magischer und inspirierender Leinwanderfolg aus Schweden voller Lebensfreude. **Spielzeiten auf Seite 28**



Mr. Holmes

Drama, GB/USA 2015, Regie: Bill Condon,
104 Min, FSK k. A.

Sherlock Holmes (Ian McKellen) lebt mit seinen nun mehr als 80 Jahren zurückgezogen auf dem Land in einem kleinen Haus mit großem Garten. Durch seine fortschreitende Demenz ist er auf die Hilfe seiner Dienstmagd Mrs. Munro (Laura Linney) angewiesen, die zusammen mit ihrem aufgeweckten Sohn Roger (Milo Parker) mit im Landhaus lebt. Gegen seine Demenz hat sich Mr. Holmes eine Pflanze von einem Industriellen aus Japan besorgt, die seinen Erinnerungen auf die Sprünge helfen soll.

Über die Zeit freundet sich Mr. Holmes mit dem jungen Roger an, was dessen Mutter gar nicht gefällt. Schließlich wird ihr das Leben vom ehemaligen Meisterdetektiv so schwer gemacht, dass sie daran denkt, an einen anderen Hof umzuziehen. Mr. Holmes führt Roger in die Geheimnisse der Bienenzucht ein, der er selbst seit Jahren auf seinem Anwesen nachgeht. Das gibt ihm neue Kraft, sich an den Fall zu erinnern, der ihn einst in den Ruhestand trieb.

Ein junger Mann bat ihn vor Jahren, seiner Frau (Hattie Morahan) nachzugehen, da er glaubte, dass sie bedroht wird. Sie sei wie besessen und geistesabwesend, was ihren Mann schwer beunruhigte. Sherlock Holmes ging jeder Spur nach, eine klare Lösung war jedoch nie in Sicht. Mithilfe von Roger hofft er nun, auf eine neue Fährte zu kommen. — Ein ruhiges und brillant gespieltes Drama.

Spielzeiten auf Seite 29

VIELEN DANK AN ALLE GÄSTE UND UNTERSTÜTZER IM JAHR 2015!

Wir machen ab dem
23. Dezember 2015 Weihnachtspause.

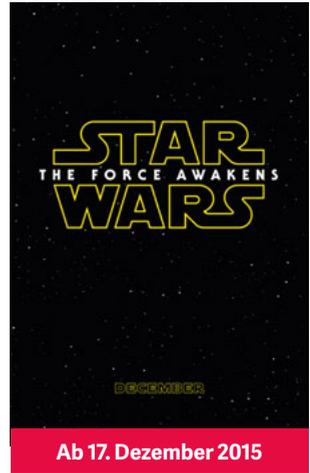
Ab dem **7. Januar 2016** begeistern wir Sie wieder mit
wunderbaren Filmen in Ihrem Burg Theater.

P.S.: Immer eine Freude: **Gutscheine für das Burg Theater
verschenken!** Für Kurzentgeschlossene noch am 21. & 22.12.
zwischen 10 und 17 Uhr hier im Kino erhältlich.



Kino in Genthin

Filmhighlights im UNION Kino



Kontakt

UNION Kino Genthin
Bahnhofstraße 9
39307 Genthin
Telefon: 03933 – 82 22 55
E-Mail: kontakt@kinogenthin.de
Web: www.kinogenthin.de

Reservierung

Karten können täglich ab 15.00 Uhr telefonisch reserviert werden.

Spielzeiten

Drei bis neun Vorstellungen in drei Kinosälen – täglich ab 15.00 Uhr, auch an allen Feiertagen.

ANZEIGE

fachgerecht und preiswert

Metallbaumeister Adrian Schmidt

Sicherheitsfachgeschäft und
Brandschutztechnik
Kunstschmiedearbeiten
Edelstahlverarbeitung
Stahlbau
Reparaturen
Treppen und Geländer
Fenster und Türen
Tore und Zäune
Sonderanfertigungen

Kleinlüberster Str. 1
39291 Möckern

Tel. 0170 – 24 18 52 1
Fax: 039225 – 63 45 66

Mail: AdrianSchmidt@t-online.de

Veranstungskalender

Veranstaltungen und Kinofilme im Dezember und Januar

Di, 1. Dezember

Sinn & Verstand

Andersdenker-Stammtisch
18.30 Zapfenstreich, Burg

Mi, 2. Dezember

Miteinander

Wo Mi (Workshop Miteinander)
15.00 St. Johannes Kirche, Burg
jeden Mittwoch

Internationaler Jugendclub „Big Family“
17.30 Ev. Gemeindehaus, Burg
jeden Mittwoch



Veranstungstipp: Sinn & Verstand

Klosterweihnacht
16.00 Kloster, Jerichow
Mehr Infos auf Seite 24

Do, 3. Dezember

Kino & Film



Madame Marguerite
17.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 32

Er ist wieder da
19.45 Burg Theater, Burg

Miteinander

Rentnerweihnachtsfeier
14.00 Gaststätte Bergquelle, Derben

Kinderclub International
15.30 Ev. Gemeindehaus, Burg
jeden Donnerstag (5–11 Jahre)

Sinn & Verstand

Geschichten zu Weihnachten
15.00 Gemeindebibliothek,
Gerwisch

Fr, 4. Dezember

Kino & Film

Madame Marguerite
17.00 Burg Theater, Burg



Er ist wieder da
19.45 Burg Theater, Burg

Bühne

**Adventskonzert mit dem Polizei-
orchester Magdeburg**
18.30 Sporthalle, Gerwisch

**Weihnachtlich-satirisches
Kabarettprogramm mit dem
Ensemble CAT-stairs**
19.30 Ev. Gemeindehaus, Burg
Eintritt frei

Feste & Märkte

Al Capone Dinner
19.00 Wasserburg, Gommern

 **Weihnachtsmarkt**
Dorfplatz Lühe, Möckern

Miteinander

Weihnachtsfeier
18.00 Theeßen

Teenkreis
19.00 Pionierhaus, Burg
ab 14 Jahren / jeden Freitag (nicht am
25.12.2015 / 01.01.2016)

Musik & Konzert

**Nikolauskonzert der Kreismusik-
schule**
17.00 Stadthalle, Burg
Eintritt frei

**Vorweihnachtskonzert mit Robby
Schulze & Band**
12.00 Konzertsaal, Genthin

**Konzert The Sensitives aus Schwe-
den**
20.30 Restaurant Stadthalle, Burg
Eintritt frei

Sa, 5. Dezember

Kino & Film

Rettet Raffil
15.00 Burg Theater, Burg

Die Feuerzangenbowle
18.00 Burg Theater, Burg

Bühne

**Heinrich Schütz: Weihnachts-
Historie SWV 435**
17.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin
Eintritt: 12,00 €

**Buchlesung mit musikalischer Einlage der
Gruppe Ostwind**
19.00 Kleinbahn Bistro, Magdebur-
gerforth
Eintritt frei, neben Getränken
wird auch ein leckeres Abendbrot
angeboten

Feste & Märkte

 **Nikolausflohmart**
10.00 Haus der Begegnung,
Gerwisch

Verkaufsoffenes Wochenende
10.00 Straußenland, Nedlitz
Verkostung, Rezepte und Tipps / bis
06.12.15

 **Nikolaus- u. Glühweinfahrt mit
Eröffnung Eisfläche sowie Winterzau-
ber mit Après Ski Band**
14.00 Stadthalle, Burg
Eintritt frei

**Weihnachtsmarkt**

13.00 Kleinbahnhof, Magdeburgerforth
Infos unter www.KJ-1.de

**Weihnachtsmarkt**

14.00 Anglerplatz, Derben

**Weihnachtsmarkt**

14.00 Platz des Friedens, Gommern
bis 06.12.15

**Weihnachtsmarkt**

14.30 Kirchplatz, Parey

**Weihnachtsmarkt**

15.00 Kirchplatz, Nedlitz

**Weihnachtsmarkt**

15.00 Möserstraße 2, Hohenwarthe

**Weihnachtsmarkt**

15.00 Bürgerzentrum, Möser

**Vorweihnacht**

16.00 Bauernscheune, Hohenseeden

**Nikolausmarkt & Weihnachtliches Singen mit Viola Parker & die Schlumpfenlandkinder**

16.00 Kirchplatz, Kade

**Nicolaus-Party**

20.00 Stadtkulturhaus, Genthin
Kartenvorverkauf: [Touristeninfo Genthin](http://Touristeninfo.Genthin)

**Weihnachtsmarkt**

Hohenziatz

**Weihnachtsmarkt**

Kirchvorplatz, Loburg

Glaube & Hoffnung**Schüler-Advents-Wochenende**

10.00 St. Johannes Kirche, Burg
bis 06.12.15

Miteinander**Weihnachtsfeier**

15.00 Adventgemeinde, Burg
Auch für Gäste und Interessierte

Weihnachtsfeier Heimat- und Kulturvereins 1142 e. V.

Begegnungsstätte, Dannigkow

Musik & Konzert**Warm-Up X-Mas-Meeting mit: Keep your face, Mette Nenschen, Die Breath Bright Brüder, Kodiak HC**

20.00 Stadthalle, Burg

Sinn & Verstand**Weihnachtspräsente nähen**

9.00 KVHS MuBi, Burg

So, 6. Dezember**Kino & Film****Rettet Raffi!**

15.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 30

Die Feuerzangenbowle

18.00 Burg Theater, Burg

Bühne**Weihnachtsspektakel 2015**

18.30 Kombüse unterm Leuchtturm, Gerwisch

Nikolauskonzert

19.00 St. Nikolauskirche, Nedlitz

Feste & Märkte**Nikolaus- und Glühweinfahrt mit Weihnachtsmarkt**

13.00 Kleinbahnhof, Magdeburgerforth

Infos unter www.KJ-1.de

**Lübser Weihnacht**

15.00 Festscheune, Lübs

**Nikolausfahrt mit dem Loburger Traditionszug**

15.00 Bahnhof Loburg, Loburg

Nur im Vorverkauf 10,00 €

**Weihnachtsmarkt**

ehem. Gemeindebüro, Zeppernick

Kulinarisch**Sonntagsbrunch mit Liveband****Lennocks Light**

11.00 Restaurant Stadthalle, Burg

2. Adventsessen mit Entenessen, Planwagenfahrt & Kaffee trinken

12.00 Königsroder Hof, Tuchheim

Miteinander**Adventsbacken für die Kinder**

14.00 Stadthalle, Burg

ANZEIGE

**FOTOGRAFIE
WORKSHOP
FÜR ANFÄNGER**

16. Januar 2016

1. Kurs 9-13 Uhr

2. Kurs 14-18 Uhr

49,95 EUR



**AUCH ALS
GESCHENKGUTSCHEIN
ERHÄLTlich**

weitere Infos & Karten unter:

0176 94 29 36 59

www.louisa-behnke.de

Fotografin

3-Serien-Skatturnier oder Skatturnier nach deutschem Skatrecht

10.00 Zum Lehnshof, Rossdorf

Anmeldung erwünscht unter

0176 – 22 01 22 22 / Kosten: 15,00 € zzgl.

5,00 € Mittagessen

Seniorenweihnachtsfeier

Vehltitz

Sinn & Verstand**Lesung „Nana der Tod trägt pink“**

16.00 Stadthalle, Burg

Di, 8. Dezember**Kino & Film****Rettet Raffi!**

17.00 Burg Theater, Burg

Er ist wieder da

19.30 Burg Theater, Burg

Bühne**Weihnachtsgeschichten für Groß und Klein mit Brigitte & Helmut Bürger**

18.00 Kindertagesstätte, Möckern

Di, 8. Dezember

Miteinander

Weihnachtsfeier der Seniorinnen
Gaststätte „Deutsches Haus“, Menz

Mi, 9. Dezember

Feste & Märkte

 **26. Burger Weihnachtsmarkt**
14.00 Innenstadt, Burg
täglich, bis 13.12.2015

Kino & Film

Seniorenkino: Kevin allein zu Haus
14.30 Union-Kino, Genthin

Die Feuerzangenbowle
17.00 Burg Theater, Burg

Er ist wieder da
19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander

Seniorenweihnachtsfeier
Gaststätte Nedlitz, Nedlitz

Do, 10. Dezember

Kino & Film

Rettet Raffi!
17.00 Burg Theater, Burg

Er ist wieder da
19.30 Burg Theater, Burg

Kulinarisch

Das große Plätzchen backen
15.00 Jugendclub, Biederitz

Das große Plätzchen backen
15.00 Haus der Begegnung,
Gerwisch

Miteinander

**Seniorenkreis der methodistischen
Gemeinde**
14.45 Ev.-methodistische Gemein-
de, Genthin

Rentnerweihnachtsfeier
15.00 Kulturhaus, Drewitz

Seniorenweihnachtsfeier
Gaststätte „Zur alten Scheune“,
Ladeburg

Sinn & Verstand

**Vortrag: Internationaler Tag der
Menschenrechte**
19.00 Kulturscheune, Friedensau
*Referent Prof. Dr. Berthold Meyer,
Uni Marburg, Zentrum für Friedens-
und Konfliktforschung*

Fr, 11. Dezember

Kino & Film

Rettet Raffi!
17.00 Burg Theater, Burg



Die Feuerzangenbowle
20.00 Burg Theater, Burg

Miteinander

Adventnachmittag für die Gemeinde
15.00 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

Weihnachtsfeier
16.00 Jugendclub, Biederitz

Brennerabend
18.00 Kloster, Jerichow

Musik & Konzert

**Chorkonzert mit dem Burger
Männerchor**
18.00 Dorfkirche, Altenklistche

**Adventskonzert mit dem Polizei-
orchester Magdeburg**
18.00 Mehrzweckhalle, Biederitz

Sa, 12. Dezember

Kino & Film

Rettet Raffi!
15.00 Burg Theater, Burg

Die Feuerzangenbowle
18.00 Burg Theater, Burg

Er ist wieder da
22.00 Burg Theater, Burg

Bühne

**Kinderveranstaltung:
„Die drei Weihnachtssternchen“**
14.00 Planetarium, Burg

**„Die Regentrupe“ – Genthiner Ama-
teurtheater GAT**

15.00 Stadthalle, Burg
Eintritt Kinder 3,00 €/Erwachsene
5,00 €

Rumpelstilzchen
15.00 Kombüse unterm Leucht-
turm, Gerwisch

**Kinderveranstaltung:
„Auf der Suche nach dem
Weihnachtsstern von Bethlehem“**
15.30 Planetarium, Burg

Feste & Märkte

Bauern-, Pferde- & Kleintiermarkt
08.00 Bauernscheune, Hohensee-
den

 **Weihnachtsmarkt an der Kirche**
15.00 An der Kirche, Güssen

Flohmarkt
15.30 Zum Lehnshof, Roßdorf

 **Weihnachtsfest**
17.00 Kulturhaus, Drewitz

 **(Lange) Glühweinnacht**
bis 24.00 Innenstadt, Burg

Miteinander

Stützpunkt 102
10.00 Pionierhaus, Burg
von 8–13 Jahren / jeden 2. Samstag
im Monat

**Adventswanderung mit anschlie-
ßendem Jahresabschluss und
Weihnachtsfeier**
12.00 Genthin, Bahnhof

Adventsnachmittag für die Gemeinde
16.00 St. Marien Kirche, Loburg



**Veranstaltungstipp:
Musik & Konzert**

Vokalensemble InTakt
15.00 Kavalierschhaus, Pietzpuhl
Mehr Infos auf Seite 24

Musik & Konzert

Adventskonzert mit Gemischtem Chor Möckern
17.00 St. Jakobi-Kirche, Grabow
Spende erwünscht

Sinn & Verstand

Wochenendworkshop Filzen–Nunofilzen
13.00 KVHS MuBi, Burg

So, 13. Dezember

Kino & Film



Picknick mit Bären
15.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 32

Madame Marguerite
18.00 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte



14. Weihnachtsmarkt
11.00 Stadtkirche, Jerichow



5. Ferchländer Stallnacht
13.00 Landschlachtereier, Ferchland

Kulinarisch

3. Adventsessen
12.00 Königsroder Hof, Tuchheim
Entenessen, Planwagenfahrt & Kaffee trinken

Sonntagsbrunch mit Liveband Noch ist Zeit
Stadhalle, Burg

Musik & Konzert

Musikalisches Weihnachtsstück mit anschließendem Lichterfest
15.00 Kirche, Klein Wusterwitz

Adventskonzert der Loburger Chöre
15.00 St. Laurentiuskirche, Loburg
Anmeldung Tel. 039245 – 91 70 48

Konzert des Handwerkerchores
16.00 St. Johannes Kirche, Burg

Adventsingens in Dorfkirchen
18.00 St. Elisabeth, Zeddenick
Eintritt frei

Maxi Arland Live
Stadhalle, Burg

Sinn & Verstand

Patientenakademie: Moderne Therapiekonzepte der Leisten- und Narbenhernie
10.00 Cafeteria, Helios Klinik
Jerichower Land, Burg

Mo, 14. Dezember

Miteinander

Adventfeier der Frauen
16.30 Gemeindehaus St. Marien,
Genthin

Sinn & Verstand

Seniorenakademie
14.00 Fontane-Eck, Burg
Teilnahmegebühr: 3,00 €

Vortrag: Weihnachtsbräuche
19.00 KVHS, Genthin

Di, 15. Dezember

Kino & Film

Seniorenkino filmreif: Überraschungsfilm
13.30 Burg Theater, Burg

Picknick mit Bären
17.00 Burg Theater, Burg

Madame Marguerite
19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 16. Dezember

Kino & Film

Madame Marguerite
17.00 Burg Theater, Burg

Picknick mit Bären (Engl. OmU)
19.45 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte



Weihnachtsmarkt
16.00 Dorfkirche, Ladeburg

Miteinander

Rentnerweihnachtsfeier
Gemeindezentrum Pöthen, Karith/
Pöthen

Adventfeier der KITA
16.00 St. Johannes Kirche, Burg

Blutspende
Stadhalle, Burg

Do, 17. Dezember

Kino & Film

Die Legende vom Weihnachtsstern
17.00 Burg Theater, Burg

Picknick mit Bären
19.30 Burg Theater, Burg

Miteinander

Seniorenweihnachtsfeier
Gemeindehaus, Loburg

Musik & Konzert

Adventsingens in Dorfkirchen
19.30 Ev. Kirche, Wahllitz

Fr, 18. Dezember

Kino & Film

Die Legende vom Weihnachtsstern
17.00 Burg Theater, Burg

Picknick mit Bären
19.30 Burg Theater, Burg

Bühne

10 Jahre Täuschungsmanöver – Travestieshow aus Hamburg
20.00 Stadhalle, Burg
Karten Papierwelt am Markt od. www.eventim.de

Feste & Märkte



22. Genthiner Weihnachtsmarkt
14.00 Marktplatz, Genthin
bis 20.12.2015

Miteinander

Modelleisenbahnausstellung „Geschichte der Genthiner Kleinbahn“
14.00 Kreishaus, Genthin

Musik & Konzert

Konzert des Europa Gymnasiums
19.00 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

Weihnachtskonzert mit dem Landespolizeiorchester, gemischten Chor Möckern und Burger Volkschor
19.30 Stadhalle, Möckern

Sa, 19. Dezember

Kino & Film



Die Legende vom Weihnachtsstern
15.00 Burg Theater, Burg
Mehr Infos auf Seite 30

Die Feuerzangenbowle
18.00 Burg Theater, Burg

Bühne

„Die Regentrude“ Genthiner Amateurtheater GAT
16.00 Stadthalle, Möckern

Feste & Märkte

Schools Out Party
Stadthalle, Burg

Kulinarisch

Öffentliche Rittertafel
19.00 Wasserburg, Gommern

Miteinander



Weihnachtsbaumschlagen
10.00 Magdeburgerforth

Modelleisenbahnausstellung „Geschichte der Genthiner Kleinbahn“
10.00 Kreishaus, Genthin

Musik & Konzert

Weihnachtskonzert Genthiner Musik-Express
15.00 St. Trinitatis Kirche, Genthin

Weihnachtskonzert
17.00 / 19.00 Schloss Hobeck, Leitzkau

Vorweihnachtliche Gesänge & Weihnachtsmusical
17.00 Ev. Kirche, Biederitz
Eintritt frei

Konzert des Gemischten Chores
17.00 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

So, 20. Dezember

Kino & Film

Die Legende vom Weihnachtsstern
15.00 Burg Theater, Burg

Die Feuerzangenbowle
18.00 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte



Traditioneller Weihnachtsmarkt
14.00 Kantorwiese, Biederitz

Kulinarisch

4. Adventsessen mit Entenessen, Planwagenfahrt & Kaffee trinken
12.00 Königsroder Hof, Tuchheim

Vegan-Kochkurs
16.00 Möckern
Anmeldung per E-Mail: veganundgesund@gmail.com

Sonntagsbrunch mit Liveband Bernikaole
Stadthalle, Burg

Miteinander

Modelleisenbahnausstellung „Geschichte der Genthiner Kleinbahn“
10.00 Kreishaus, Genthin

Musik & Konzert

Weihnachtssingen
16.00 Arena, Zeltplatz, Friedensau

Weihnachtskonzert
17.00 Schloss Hobeck, Leitzkau

Weihnachtschorkonzert
18.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin

Di, 22. Dezember

Kino & Film

Die Legende vom Weihnachtsstern
15.00 Burg Theater, Burg

Do, 24. Dezember

Bühne

„Die Regentrude“ Genthiner Amateurtheater GAT zum 45. Mal – Märchen am Heiligabend
14.30 Stadtkulturhaus, Genthin

Glaube & Hoffnung

Christvesper
14.30 Ev. Kirche, Brettin

Weihnachtsandacht
14.30 Kirche, Büden

Christvesper
14.30 Ev. Kirche, Karow

Christvesper
14.30 Ev. Kirche, Mützel

Gottesdienst zum Heiligabend
16.00 Adventgemeinde, Burg

Gottesdienst zum Heiligabend
16.00 Pionierhaus, Burg

Christvesper mit Krippenspiel
16.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin

Christvesper mit Krippenspiel
16.00 Ev. Kirche, Kade

Christvesper mit Krippenspiel
17.15 Ev. Kirche, Altenplathow

Christvesper mit Krippenspiel
17.30 Ev. Kirche, Parchen

Christmette
18.00 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

Christmette
18.00 St. Marien Kirche, Loburg

Christvesper mit Krippenspiel
18.30 St. Trinitatis-Kirche, Genthin

Christmette
22.00 St. Johannes Kirche, Burg

Christnacht
22.30 Klosterkirche, Jerichow

Fr, 25. Dezember

Glaube & Hoffnung

Eucharistiefeyer
10.00 St. Johannes Kirche, Burg

Gottesdienst zum Christfest
10.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin

Kulinarisch

Weihnachtsbüffet
11.00 Wasserburg, Gommern

Mittagsbüffet „Weihnachtsessen“
Restaurant Stadthalle, Burg

Musik & Konzert

X-Mas-Meeting
20.00 Stadthalle, Burg

Weihnachtstanz mit Tänzchente

20.00 Stadthalle, Möckern

Sa, 26. Dezember**Bühne****Kinderpuppentheater „Abenteuer von Klein Leo“**

14.00 Stadthalle, Burg

Glaube & Hoffnung**Eucharistiefeier**

08.30 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

**Wortgottesfeier**

10.30 St. Johannes Kirche, Burg

**Eucharistiefeier**

11.00 St. Marien Kirche, Loburg

Kulinarisch**Mittagsbuffet „Weihnachtsessen“**

Restaurant Stadthalle, Burg

Musik & Konzert**After X-MAS Party mit Partyband Rightnow (80er, 90er und von heute)**

Stadthalle, Burg

So, 27. Dezember**Feste & Märkte****19. Weihnachts-Pokal Wurfscheiben-Trap-Schießen**

Schützengelände, Loburg

Kulinarisch**Sonntagsbrunch mit Liveband Lennocks Light**

11.00 Restaurant Stadthalle, Burg

Musik & Konzert**Konzert: Zwischen den Jahren**16.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin
Eintritt 7,00 €**Do, 31. Dezember****Feste & Märkte****Silvesterlauf**

10.00 Volkspark, Genthin

Casino Nacht an Silvester

19.00 Wasserburg, Gommern

Schwungvoller Jahreswechsel im Wintergarten

19.00 Wasserburg, Gommern

Silvester

Stadthalle, Möckern

Silvesterparty mit Liveband Split

Stadthalle, Burg

Glaube & Hoffnung**Jahresschlussandacht**

17.00 St. Johannes Kirche, Burg

Silvestergottesdienst

17.00 St. Trinitatis-Kirche, Genthin

Fr, 1. Januar**Glaube & Hoffnung****Neujahrsgottesdienst**

10.00 Kapelle, Friedensau

*Bundesweite Live-Übertragung von MDR-Figaro***Sa, 2. Januar****Feste & Märkte****Glühweinfahrt**

13.00 Kleinbahnhof, Magdeburgerforth

*Infos unter www.KJ-1.de***Glaube & Hoffnung****Sternsingeraktion**10.00 Burg
auch am 03.01.16 ab 14.00 Uhr**Musik & Konzert****Neujahrskonzert**

17.00 St. Marien Kirche, Loburg

Do, 7. Januar**Kino & Film****Heidi**

17.00 Burg Theater, Burg

**Irrational Man**

19.30 Burg Theater, Burg

*Mehr Infos auf Seite 33***Sa, 9. Januar****Veranstaltungstipp:
Musik & Konzert****Abschlusskonzert Eardrum Abuse**

20.00 Burg Theater, Burg

*Mehr Infos auf Seite 25***Sinn & Verstand****Wochenendworkshop Filzen – Arm- und Halsschmuck**

13.00 KVHS, MuBi, Burg

So, 10. Januar**Kino & Film****Heidi**

15.00 Burg Theater, Burg

Irrational Man

18.00 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte**Seniorenkarneval des GCC mit dem Solo-Orchester „AHA“**

14.00 Hotel Robinien Hof, Gommern

*Eintritt über www.gcc-gommern.de***Di, 12. Januar****Kino & Film****Heidi**

17.00 Burg Theater, Burg

Irrational Man

19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 13. Januar**Kino & Film****Heidi**

17.00 Burg Theater, Burg

Irrational Man (Engl. OmU)

19.30 Burg Theater, Burg

Do, 14. Januar**Kino & Film****Voll Verzuckert**

17.00 Burg Theater, Burg

Ich bin dann mal weg

19.30 Burg Theater, Burg

Fr, 15. Januar**Kino & Film****Voll Verzuckert**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 33**Ich bin dann mal weg**

19.30 Burg Theater, Burg

Sa, 16. Januar**Kino & Film****Heidi**

15.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 31**Ich bin dann mal weg**

19.30 Burg Theater, Burg

Bühne**KleinKunstBühne 2016**

19.30 Ev. Gemeindehaus, Burg

Sinn & Verstand**Fotografie Workshop für Anfänger mit der Fotografin Louisa Behnke**

09.00 Kammacherstraße 12b, Burg

Infos: www.louisa-behnke.de**Feste & Märkte****1. Festsitzung des GCC mit dem Solo-Orchester „AHA“**

19.19 Hotel Robinien Hof, Gommern

Karten über www.gcc-gommern.de**So, 17. Januar****Kino & Film****Heidi**

15.00 Burg Theater, Burg

Ich bin dann mal weg

19.00 Burg Theater, Burg

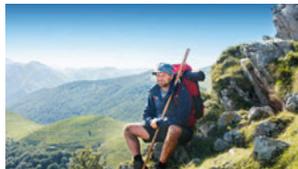
Sinn & Verstand**Patientenakademie: Wenn der Schuh drückt – Hallux valgus, Hammerzeh und Co.**

10.00 Cafeteria, Helios Klinik

Jerichower Land, Burg

Mo, 18. Januar**Sinn & Verstand****Digitale Bildbearbeitung mit Gimp-Aufbaukurs**

17.30 KVHS, MuBi, Burg

Di, 19. Januar**Kino & Film****Ich bin dann mal weg**

17.00 Burg Theater, Burg

Voll Verzuckert

19.45 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand**Gesund zum Wohlfühlgewicht**

17.30 KVHS, MuBi, Burg

Excel 2010 / 2013 Grundkurs

18.45 KVHS, MuBi, Burg

Mi, 20. Januar**Kino & Film****Ich bin dann mal weg**

17.00 Burg Theater, Burg

Voll Verzuckert

19.45 Burg Theater, Burg

Do, 21. Januar**Kino & Film****Die Peanuts**

17.00 Burg Theater, Burg

Wie auf Erden

19.30 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand**Gesundheitsvortrag: Allergien**

18.30 KVHS, MuBi, Burg

Fr, 22. Januar**Kino & Film****Die Peanuts**

17.00 Burg Theater, Burg

Wie auf Erden

19.30 Burg Theater, Burg

**Veranstungstipp:
Musik & Konzert****Dancing Queen auf Nulldiät –
Ein ABBA-Chanson-Abend**20.00 Jerichower Land Hof,
Schoppsdorf**Mehr Infos auf Seite 25****Sa, 23. Januar****Feste & Märkte****Mit dem MKK quer durch Amerika –
Familienveranstaltung**

18.00 Stadthalle, Möckern

Eintritt 16,00 €, Infos unter**www.mkk-moeckern.de**

Irish Pub Evening

19.00 Kloster, Jerichow

Eintritt VVK 10,00 € / Abendkasse
15,00 €**2. Festsitzung des GCC mit dem Solo-Orchester „AHA“**

19.19 Hotel Robinien Hof,

Gommern

Karten über www.gcc-gommern.de**Karneval**

Hohenziatz

Kino & Film**Die Peanuts**

15.00 Burg Theater, Burg

**Wie auf Erden**

19.30 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 34**Sinn & Verstand****Entspannung mit Klangschalen**

10.00 KVHS, MuBi, Burg

So, 24. Januar**Kino & Film****Die Peanuts**

15.00 Burg Theater, Burg

Wie auf Erden

18.00 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte**Kinderkarneval des GCC mit den Clowns Rita & Meikel**

15.00 Hotel Robinien Hof,

Gommern

Karten über www.gcc-gommern.de**Kinderkarneval**15.00 Gaststätte „Zum Fläming“,
Lübars**Mit dem MKK quer durch Amerika – Kinderkarneval**

15.00 Stadthalle, Möckern

Eintritt Kinder 2,50 €/Erwachsene
6,00 €, Infos unterwww.mkk-moeckern.de**Orthopädie - Technik**

Meisterbetrieb

**Sanitätshaus und
Orthopädietechnik
Soika****Unsere Leistungen****Maßanfertigungen von:**

- Prothesen
- Orthesen
- Pflegehilfsmittel zum Verbrauch
- Perücken
- Bandagen
- Einlagen
- Epithesen
- Leibbinden und Korsette

- Krankenpflegeartikel
- Reha-technik
- Inkontinenz
- Lymphatische Versorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Birkenstockschuhe
- Spezialschuhe für Diabetiker- und Rheumatiker

39288 Burg

Brüderstraße 8

☎ 03921 / 94 30 74

info@sanitaetshaus-soika.eu

Mo, 25. Januar**Kino & Film****Film & Gespräch: Underdog**

18.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 26**Sinn & Verstand****Vortrag: Selbsthilfe bei Bluthochdruck**

19.00 KVHS, Genthin

Di, 26. Januar**Kino & Film****Seniorenkino filmreif: Erbsen auf halb 6**

13.30 Burg Theater, Burg

Die Peanuts

17.00 Burg Theater, Burg

Wie auf Erden

19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 27. Januar**Kino & Film****Die Peanuts**

17.00 Burg Theater, Burg

Wie auf Erden

19.30 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand**Holocaust-Gedenken**15.00 Ehem. Jüdischer Friedhof,
Genthin**Do, 28. Januar****Kino & Film****Mr. Holmes**

17.00 Burg Theater, Burg

Mehr Infos auf Seite 34**Highway to Hellas**

19.30 Burg Theater, Burg

Fr, 29. Januar**Kino & Film****Highway to Hellas**

17.00 Burg Theater, Burg

Mr. Holmes

19.30 Burg Theater, Burg

Sinn & Verstand**Nähmaschinenführerschein**

16.00 KVHS, Genthin

Sa, 30. Januar**Kino & Film****Die Peanuts**

15.00 Burg Theater, Burg

Highway to Hellas

19.30 Burg Theater, Burg

Feste & Märkte**Fahrtag mit Dieselbetrieb**

13.00 Kleinbahnhof, Magdeburgerforth

Infos unter www.KJ-1.de**Fasching**

18.00 Herz-Jesu-Kirche, Gommern

Närrisches Halbfinale mit der Live-Band „Atemlos“ & DJ Meikel

19.19 Hotel Robinien Hof, Gommern

Karten über www.gcc-gommern.de**Prunksitzung des Loburger Karnevalklubs**

19.30 Gaststätte „Zum Fläming“, Lübars

Mit dem MKK quer durch Amerika - Abendveranstaltung

20.00 Stadthalle, Möckern

Eintritt 16,00 €, Infos unter

www.mkk-moeckern.de**So, 31. Januar****Kino & Film****Die Peanuts**

15.00 Burg Theater, Burg

Mr. Holmes

18.00 Burg Theater, Burg

Di, 2. Februar**Kino & Film****Highway to Hellas**

17.00 Burg Theater, Burg

Mr. Holmes

19.30 Burg Theater, Burg

Mi, 3. Februar**Kino & Film****Mr. Holmes**

17.00 Burg Theater, Burg

Highway to Hellas

19.30 Burg Theater, Burg

ANZEIGE

**STADTHALLE BURG**

Platz des Friedens 1
39288 Burg
www.stadthalle-burg.com

Kontakt:

PSE
 PROMOTION • SECURITY • EVENTS
SERVICES

PSE Services GmbH
 Liebknechtstr. 75
 39110 Magdeburg
 mobil 0160.236 07 58
 fax 039222.95 91 24
 e-mail info@pse-services.de

Demnächst

Silvester wie damals

...nur 31.12.2015
 25 Jahre cooler!

DDR-Silvester-Party
 Einlass: 18 Uhr // Beginn: 19 Uhr

Preise wie zur DDR!
 Für 59 EUR (Mark) zzgl. VVK pro Erwachsener
 Für 35 EUR (Mark) zzgl. VVK pro Kind bis 15 Jahre.
 Kinder bis 4 Jahre haben FREILEN EINTRITT.

Jetzt schnell die letzten Karten sichern!
 0160.236 07 58


<https://www.facebook.com/stadthalleburg>

Impressum

Konzept & Idee

Emanuel Conrady

Herausgeber

W E I TBLICK e.V.

Magdeburger Straße 4

39288 Burg

www.poliluxmagazin.de

(Kartenreservierung Kino Burg
Theater bitte unter 03921 – 24 34)

Anzeigen & Leitung

Daniela Bethge

03921 – 40 79 74

info@poliluxmagazin.de

Gestaltung & stellv. Leitung

Thomas Kirchner

descript GmbH

Marienstraße 20

01067 Dresden

www.descript.de

Veranstaltungskalender

Claudia Parschau

termine@poliluxmagazin.de

Korrektorat

Cäcilia Hille

korrektorat@poliluxmagazin.de

Verteilung

Möchten Sie, dass POLILUX bei
Ihnen für Ihre Kunden ausliegt?

Sehr gern! Nehmen Sie mit uns
Kontakt auf:

Thomas Lalla

verteilung@poliluxmagazin.de

Redaktion

Daniela Bethge,

Guido Erbrich,

Thomas Kirchner,

Claudia Meißner,

Claudia Parschau,

Veronika Pelzer

Mitarbeit

Dorothea Iser,

Wilfried Zacke,

Reinbern Erben,

Andrea Gottschalk,

Runa Bohne,

Christina Schramm,

Louisa Behnke

Druck

Druckhaus Schlutius Magdeburg

Auflage

10.000 Exemplare

Textnachweis

Die Texte unserer Kinderfilme
werden uns freundlich zur Verfü-
gung gestellt von

www.kinderfilmwelt.de

Bildnachweis

Soweit nicht anders angegeben,
liegen die Vervielfältigungsrechte
der in dieser Ausgabe verwende-
ten Fotografien beim Herausgeber,
bzw. wurden diesem zur Verfü-
gung gestellt.

Titel: Louisa Behnke

S. 4: Touristinformation Genthin

S. 6 ff.: Daniela Bethge

S. 12: Katholikentag

S. 14: Daniela Bethge

S. 16: Martin Kirchner

S. 18 ff.: Stadtwerke Burg

S. 20: relais Landschaftsarchitekten

S. 21: Stefan Kiel

S. 22 ff.: Louisa Behnke

S. 22: Bundesverband Deutsche
Tafel e.V.

S. 24: Kloster Jerichow, InTakt

S. 25: Louisa Behnke (Eardrum
Abuse), Theater in der Grünen
Zitadelle (ABBA)

S. 36: Lars Hoffmann

Hinweise

Adressen, Termine und Berich-
te in dieser Ausgabe wurden
sorgfältig recherchiert. Der
Herausgeber übernimmt dennoch
keine Gewähr für die Richtigkeit
dieser Angaben. Insbesondere
Veranstaltungen können verlegt
werden oder ausfallen. Falsche
oder nicht aktuelle Informationen
begründen kein Recht auf weiter-
gehende Ansprüche gegenüber
dem Herausgeber.

Änderungen vorbehalten!

Alle Rechte zur weiteren Verwen-
dung liegen beim Herausgeber.
Abdruck, auch auszugsweise,
nur mit vorheriger schriftlicher
Genehmigung des Herausgebers.

**Die nächste Ausgabe POLILUX
Nr. 09 Februar / März erscheint
am 28.01.2016**

Redaktionsschluss: 08.01.2016

Anzeigenschluss: 13.01.2016

Terminschluss: 12.01.2016

Melden Sie sich für unseren
Newsletter unter
info@poliluxmagazin.de an und
erhalten Sie POLILUX bereits
vor der Veröffentlichung ganz
bequem per E-Mail.

GOLDRICHTIG SCHENKEN!

Der 2-Gramm-Kinebarren
mit exklusivem Motiv



Ideales Geschenk für
Hochzeit, Geburtstag
und andere schöne
Anlässe

Reise Bank

Der Edelmetall-Partner Ihrer Bank.

*Nur so lange der Vorrat reicht.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und viel Freude bei der Auswahl der Geschenke für Ihre Liebsten.

 **Volksbank**
Jerichower Land eG

www.vobajl.de

In Colbitz
mit Heidewasser gebraut!

Zum
Jahreswechsel
die reinste Freude



Seit



1872

Colbitzer
Heide-Brauerei